

› **Aktuell**

Spobau nimmt Sport-  
anlagen ins Visier!



› **Vereinsrecht**

Fragen zum Ablauf der  
Mitgliederversammlung

› **Pfalzsport Service UG**

Wir beraten und checken  
Ihren Verein!

sportbund-pfalz.de

G 6479 · März-April

03-04 2025

# pfalzsport

› **Skiverband Pfalz**  
400 Wintersportfans  
stürmen den Feldberg



sportbund pfalz



Ab 15.01.  
unter  
[www.sportbund-  
pfalz.de](http://www.sportbund-pfalz.de)  
**Tickets**  
sichern!

# spobau 2025

6. Fachmesse  
für Sportstättenbau

**Do 03.04.**  
**9:30 – 18:00 Uhr**

**Sportschule**  
des Südwestdeutschen  
Fußballverbandes  
**Edenkoben**

Große Ausstellerfläche mit Fachfirmen,  
Instituten und Organisationen sowie  
ein umfassendes Vortragsprogramm

[www.sportbund-pfalz.de](http://www.sportbund-pfalz.de)

sportbund pfalz



in Kooperation mit:



**PTB**  
PFÄLZER TURNERBUND

tennisverband pfalz.e.v.



**Titel**

Rund 400 Teilnehmende aus elf Vereinen des Skiverbands Pfalz trafen sich am 18. Januar zum ersten »Schneesporttag Pfalz« auf dem Feldberg. Es war ein Winterevent der Superlative! Mehr auf den Seiten 28 & 29.  
Foto: Skiverband Pfalz



**Inhalt**

**4-5 Aktuell**  
4 Stillstand der Sportinfrastruktur  
5 Spobau nimmt Sportanlagen ins Visier

**6 Partner im Sportstättenbau**  
Union Bauzentrum Hornbach GmbH

**7 Klima & Umwelt**  
Kurz-Infos

**8-9 Anzeige**  
Pfalzwerke: Aktion für Sportbund Pfalz-Mitglieder

**10 Rechtsfragen**  
Fragen zum Ablauf der Mitgliederversammlung

**11 Versicherung**  
Sportversicherung Generali Deutschland AG

**12 Steuern & Finanzen**  
Jahressteuergesetz: Freigrenzen nicht erhöht

**13 Aktuell**  
Pfalzsport Service UG (haftungsbeschränkt)

**14 Partner im Sportstättenbau**  
Pfalzwerke AG, Ludwigshafen

**15 Aktuell**  
Herzsichere Ausstattung von Sportstätten  
Pfalzwerke-Aktion #heldengesucht

**16-17 Geschäftsstelle**  
16 Ehrungen / Geburtstage / Vereine  
Lizenzbeziehung bis 31. März beantragen  
17 Mitgliederverwaltung mit »Intelli-Vereine«

**18-19 Aktuell**  
18 E-Rechnung im Verein  
19 Bewegungskampagne sorgt für neue Impulse

**21-24 Bildung**  
21 Fortbildungen  
22 Ausbildung Übungsleiter C-Lizenz  
23 Rückblick: Seminare »Sportmedizin aktuell« und »Diagnose Knie-Arthrose«  
24 Altersgerechtes Krafttraining im Breitensport / VMC-Ausbildung gestartet

**25-26 Sportjugend**  
Kurzmitteilungen

**27-30 Vereine/Verbände**  
27 Geburtstage / Landesmeisterschaften:  
lateinamerikanische Tänze in Landau  
28/29 Skiverband Pfalz: 400 Wintersportfans stürmen den Feldberg  
30 Nachrufe: Albert Diemer; Dr. Kurt Gelbert  
Ehrung beim SV Hermersberg

**Impressum**

**Herausgeber**  
Sportbund Pfalz  
Paul-Ehrlich-Straße 28 a  
67663 Kaiserslautern  
T 0631.34112-0  
F 0631.34112-66  
www.sportbund-pfalz.de

**Verantwortlich**  
Rudolf Storck  
Präsident  
Asmus Kaufmann  
Geschäftsführer

**Redaktion**  
Asmus Kaufmann  
Geschäftsführer

**Titel** Kluge Gestaltung, Landau  
**Erscheinungsweise** zweimonatlich  
**Bezugspreis** 30,00 € Jahresabo  
Abokündigungen sind zum  
31. Dezember möglich und müssen  
bis zum 15. November schriftlich  
beim Herausgeber vorliegen.  
74. Jahrgang, Anzeigenpreisliste  
01.02.2016  
Namentlich gekennzeichnete Bei-  
träge geben die Meinung des Ver-  
fassers wieder. Für unverlangt ein-  
gesendete Manuskripte übernimmt  
die Redaktion keine Gewähr.  
Änderungen behält sie sich vor.

**Gesamtherstellung**  
NINO Druck GmbH  
Im Altenschemel 21  
67435 Neustadt/Wstr.  
www.ninodruck.de



**Sportstätten-Entwicklung mit Fragezeichen**



Der Sportbund Pfalz führt am 3. April in Edenkoben seine Fachmesse für Sportanlagenbau durch. Die Spobau findet bereits zum 6. Mal statt und hat zum Ziel Vereine, Verbände und Kommunen über den Status Quo und neue Entwicklungen zu informieren. Die Spobau ist ein Forum für die Sportentwicklung in unserer Region. Denn die Stätten, an und in denen Sport betrieben wird, sollten modern und zeitgemäß ausgestattet sein, sie sind mithin auch Wohlfühlorte sowie wichtige und für jeden sichtbare Zeugen über den allgemeinen Zustand der Sportinfrastruktur.

Wie ist die aktuelle Situation in der Pfalz? Die Frage kann ich Ihnen nicht beantworten. Eine Erhebung oder Analyse liegt weder für die Pfalz, noch für Rheinland-Pfalz vor. Was man sagen kann: Bundesweit hat der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) den Sanierungsbedarf 2024 im Bereich der Sportstätteninfrastruktur auf 31 Milliarden Euro beziffert (lesen Sie auf Seite 4). Man spricht von einem alarmierenden Zustand. Anlässlich der Bundestagswahl 2025 am 23. Februar hat der DOSB zehn politische Forderungen aufgestellt. Die erste Forderung betrifft eine »kontinuierliche und ausreichende Unterstützung für den Ausbau, die Sanierung, die Modernisierung und Dekarbonisierung von Sportstätten«. Das ist gut so. Das Thema steht ganz oben auf der Agenda.

Auch andere Bundesländer untermauern diesen Bedarf mit Fakten. Seit Anfang Februar liegen Ergebnisse einer Umfrage über den Zustand der Thüringer Sportstätten vor. 40 Prozent der Sportanlagen, also rund 1.800 von 4.500, gelten hier als sanierungs- oder modernisierungsbedürftig. Allein die Sanierung und Modernisierung von Sporthallen beträgt rund 600 Millionen Euro. Der Investitionsstau aller Sportstätten liegt in Thüringen bei 1,3 Milliarden Euro. Die Umfrage wurde vom Landessportbund Thüringen im Dezember 2024 gemeinsam mit einem Mainzer Marktforschungs- und Beratungsunternehmen durchgeführt. Belastbare Zahlen auch hier.

In Rheinland-Pfalz fehlen solche aussagekräftigen Zahlen. Wir wissen zwar über unsere Förderprogramme, dass der Investitionsbedarf im Sportstättenbau konstant hoch ist. Über eine Million Euro an Fördermitteln gehen im Schnitt pro Jahr in die pfälzischen Vereine für Bau- oder Sanierungsmaßnahmen. Mittel aus dem Goldenen Plan sind hier noch nicht eingerechnet. Aber eine grundlegende Erhebung beispielsweise über den Istzustand des Sportstättenangebots, über Belegungspläne und Auslastung der Sportanlagen, über Bedarf und Entwicklung von neuen Anlagen oder über den Erhaltungszustand liegt nicht vor. Gäbe es Fakten, könnte man gezielter und bedarfsorientierter vorgehen und möglicherweise Kosten sparen. Ohne eine umfassende Erhebung fehlt der Datenbestand, der Basis für eine ressourcenschonende und zukunftsorientierte Ausrichtung sein kann.

Bleiben Sie sportlich, danke für Ihr Engagement!

Asmus Kaufmann  
Geschäftsführer

# Stillstand der Sportinfrastruktur

Nachhaltige Sportstättenentwicklung benötigt gut ausgestattete Sportstättenförderprogramme



**Alarmierender Zustand: Der Sanierungsbedarf von Sportstätten in Deutschland beträgt mindestens 31 Milliarden Euro.**

Foto: AdobeStock

**Status Quo bundesweit: 2024 wurde im Rahmen des Tags der Städtebauförderung die Frage gestellt, wie es eigentlich um die Sportinfrastruktur in Deutschland steht. Antwort: Sie befindet sich in einem alarmierenden Zustand, der dringendes Handeln erfordert. Der Sanierungsbedarf von Sportstätten in Deutschland beträgt mindestens 31 Milliarden Euro, so die Schätzung vor einem Jahr.**

Im Januar 2025 wurde das Thema erneut in den Medien bespielt. »Wegen des schlechten baulichen Zustands von Sporthallen und Schwimmbädern müssen vier von zehn deutschen Kommunen einzelne Angebote ausfallen lassen«, hieß es im Deutschlandfunk. Man bezog sich auf die Studie des Deutschen Instituts für Urbanistik (Difu), die im Auftrag der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) erstellt wurde. Demnach befürchten 36 Prozent der Kommunen, dass sie ihr Angebot wegen maroder Hallen oder Bäder in den kommenden Jahren reduzieren müssen. In besonderer Weise sind Sporthallen und Bäder vom dramatischen Investitionsstau betroffen. Darüber hinaus sind weitere handlungsleitende Themen-schwerpunkte Klimaschutz und -anpassung von zukünftigen Sportstätten. Die Situation wird als besorgniserregend bewertet, da viele Sportstätten auf dem Stand von vor (über) 50 Jahren sind.

Dieses Problem adressierte der damalige Innenminister Horst Seehofer bei der Mitgliederversammlung des DOSB im Jahr 2019. Er stellte Überlegungen zu einem möglichen »Goldenen Plan« für Sportstätten vor. Wenig später setzte

die Corona-Pandemie die Bundesrepublik lahm und somit erhielt auch diese erfolgsversprechende Idee einen K.o.-Schlag.

2021 wurde der erste Deutsche Sportstättentag ausgerichtet, eine Initiative des DOSB, des Deutschen Städtetags, des Deutschen Städte- und Gemeindebunds, des Bundesinstituts für Sportwissenschaft sowie der IAKS Deutschland. Seitdem wurde gemeinsam in einer Allianz unterschiedlicher Interessensgruppen für eine Verbesserung der Sportinfrastruktur gekämpft – aber die Umsetzung seitens der Politik bleibt hinter den konkret gestellten Forderungen zurück.

Frühjahr 2022: Die Situation verschlimmerte sich aufgrund der Energiekrise, Energiepreise stiegen an. Darüber hinaus traf eine hohe Inflation alle Bereiche der Gesellschaft. Preissteigerungen sind auch im Bausektor deutlich zu spüren. Erschwerend kommt der vorherrschende Fachkräftemangel hinzu. Perspektivisch ist nur die Dekarbonisierung der Sportstätteninfrastruktur eine Lösung aus dieser »Abwärtsspirale«. Dies ist nicht nur aus Kostengründen relevant, sondern auch um die ambitionierten Klimaschutzziele der Bundesregierung und der EU einhalten zu können.

Der besondere gesellschaftliche Stellenwert des Sports muss angesichts der wachsenden mannigfaltigen Herausforderungen unserer Zeit in der bundesweiten Sportpolitik seinen Ausdruck finden. Auch wenn die verfassungsmäßige Zuständigkeit, z.B. bei der Sportstättenförderung, bei den Ländern liegt, ist der Bund hier in der Verantwortung. Sport

## Investitionsbedarf bei pfälzischen Vereinen ist hoch

Bei den pfälzischen Vereinen ist der Investitionsbedarf im Sportstättenbau seit Jahren unvermindert hoch. Im Zeitraum von 2015 bis 2024 wurden im Förderprogramm des Sportbundes (Maßnahmen von 2.000 bis 10.500 Euro) im Schnitt bei 56 Maßnahmen pro Jahr 145.000 Euro an Fördermittel durch den Sportbund Pfalz vergeben. Im Sonderprogramm (Maßnahmen von 10.500 bis 100.000 Euro) waren es bei im Schnitt 59 Maßnahmen 860.000 Euro an Fördermitteln, die jährlich über den Sportbund Pfalz für Bau- und Sanierungsmaßnahmen investiert wurden.

Der Bedarf an Investitionen ist seit Jahren unvermindert hoch. <

muss von der Bundes- und Landespolitik horizontal wie vertikal als Querschnittsaufgabe verstanden werden.

Im Koalitionsvertrag der »Ampel-Regierung« wurden durch das Vorhaben einen »Entwicklungsplan Sport« zu erarbeiten und die ReStart-Kampagne positive Signale gesetzt. Die Ereignisse überschlugen sich aber als das Bundesverfassungsgericht im Herbst 2023 eine Haushaltssperre verhängte, die zu massiven Kürzungen in vielen Bereichen führte. Natürlich wieder einmal einschließlich des Sports. Ende 2022 wurde das Förderprogramm »Investitionspakt Sportstätten« vorzeitig beendet. Sportfreianlagen wie z.B. Leichtathletikanlagen bzw. Fußballplätze sind aktuell sogar von Bundesfördermitteln komplett ausgeschlossen.

Die letzten Monate haben gezeigt, dass vor allem Kürzungen im Bereich der Sportstättenentwicklung vorgenommen werden, jedoch seitens der Bundesregierung keine ernsthafte Verbesserung in Aussicht gestellt wird, diese prekäre Situation nachhaltig zu lösen.

Wie die Ausrichtung der neuen Bundesregierung aussehen wird, bleibt abzuwarten. Der gemeinsame Appell aus dem Sport muss aber lauten, dass man mit finanziellen Ressourcen dem Stillstand der deutschen Sportinfrastruktur ein Ende bereiten muss.

Der Sportbund Pfalz bietet mit seiner Spobau 2025 Vereinen und Kommunen eine Möglichkeit, sich über den neusten Stand im Bereich des Sportstättenbaus zu informieren. <

Christian Siegel, Maike Weitzmann (DOSB)/ Sportbund Pfalz-Redaktion

# Spobau nimmt Sportanlagen ins Visier

Sportbund Pfalz mit Fachmesse für Sport- und Freizeitanlagen am 3. April in Edenkoben

»Effiziente Rasenpflege«, »Nachhaltiger Bau und Sanierung von Kunstrasenplätzen«, »Von der Grünen Wiese zur Sportanlage« oder »Grundlagen zu Sportböden und Prallwänden« – das sind nur einige Vorträge, die der Sportbund Pfalz am 03. April in der SWFV-Sportschule in Edenkoben auf seiner Fachmesse für Sport- und Freizeitanlagen, »Spobau« präsentiert. Das Spobau-Programm besteht aus einer Vortragsreihe und einem Ausstellungsbereich.

18 Vorträge bietet die Spobau 2025 am 3. April zum Thema moderner und nachhaltiger Sportanlagenbau. Neben speziellen Themen zu Kunstrasen, Mäh- und Markiertechnik und effiziente Rasenpflege bei Naturrasen, geht es auch um Bewässerung, Sportstättenbeleuchtung oder die Standsicherheit von Flutlichtmasten. Auf die Situation der kommunalen Sportinfrastruktur und deren Weiterentwicklung geht Top-Referent und Experte Prof. Lutz Thieme von der Hochschule Koblenz, RheinAhr-Campus, in seinem zentralen Eröffnungsvortrag ein. Daneben gibt es auch grundlegende Informationen über Fördermöglichkeiten für den Bau und die Sanierung von Sportanlagen von Angelika Speicher vom Ministerium des Innern und für Sport. Flankiert wird dieses Programm durch einen Kommunikations- und Ausstellungsbereich, in dem sich fast 40 Fachfirmen, Institute und Organisationen präsentieren. Die Fachmesse »Spobau« öffnet ihre Pforten am 03. April von 09:30 bis 18:00 Uhr. Sie ist ein »Kind« des Sportbundes Pfalz und findet seit 2001 nun zum 6. Mal statt. 2020 musste die Fachmesse und Informationsbörse coronabedingt abgesagt werden. Vereinsvorstände, Platzwarte oder Mitarbeiter einer Verwaltungseinrichtung – alle Interessierten im Bereich Sportstättenbau und -pflege sind herzlich eingeladen, den Tag zur Information, Kontaktaufnahme und zum Austausch zu nutzen. Die **Teilnahmegebühr** beträgt 12 Euro inklusive der Seminare im Vorverkauf. Die **Anmeldung** erfolgt über die Sportbund-Webseite [www.sportbund-pfalz.de](http://www.sportbund-pfalz.de). Am Veranstaltungstag selbst können Sie Tickets für 15 Euro erwerben.

## Hörsaal

**10:30 Uhr** Weiterentwicklung der (kommunalen) Sportinfrastruktur: Herausforderungen und Lösungsansätze, Prof. Dr. Lutz Thieme, Hochschule Koblenz, RheinAhrCampus Remagen

**11:30 Uhr** »Sportstätten-Überplanung« oder wie man Nachhaltigkeit & Innovation sowie Breiten- und Leistungssport zusammen denken und umsetzen kann, Dr. Max Sprenger, Leiter des Zentrums für Sport, Gesundheit und Wohlbefinden (ZSGW), RPTU Kaiserslautern-Landau

**13:30 Uhr** Fördermöglichkeiten für Bau und Sanierung von Sportanlagen, Angelika Speicher, Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz

**14:30 Uhr** Sportstättenentwicklung in Rheinland-Pfalz – Aktuelles und Perspektiven, Stefan Henn, Institut für Sportstättenentwicklung

**15:30 Uhr** Klimaanpassung bei vorhandenen Sportplätzen, Dr. Jutta Katthage, Bundesinstitut für Sportwissenschaft

## Seminarraum S1

**11:30 Uhr** Für die optimale Performance ihrer Sportanlage: Effektive Pflege von Kunstrasen und Kunststoffbelägen, Hans-Joachim Schaefer, Polytan Vertrieb Dach, Region Süd-West

**12:30 Uhr** Professionelle Mäh- und Markiertechnik mit RTK-GPS-Technologie, Axel Gayer, EUROGREEN GmbH

**13:30 Uhr** Kunstrasen der Zukunft – Lösungen für heute, Dr. Cornelia Röger-Göpfert, FieldTurfTarkett

**14:30 Uhr** Ressourcen- und Kostenmanagement von Sportanlagen – Effiziente Rasenpflege für Jedermann, Christian Thomas, Philipp Jung, Martin Bell, EUROGREEN GmbH

**15:30 Uhr** Von der Grünen Wiese zur Sportanlage, Andreas Kampmann, Landschaftsarchitekt, L.A.U.B. GmbH

## Seminarraum S2

**11:30 Uhr** Nachhaltigkeit im Sportverein, Patrick Clemens-Weirich, ELAN e.V.

**12:30 Uhr** Bewässern – sanft, effektiv und Ressourcen schonend, Klaus Nagel, staatl. gepr. Bautechniker, freier Sachverständiger & Baubiologe (IBR), Osmo Drain

**14:30 Uhr** Zukunft bauen: Nachhaltiger Bau und Sanierung von Kunstrasenplätzen, Benjamin Wolff, Polytan Vertrieb Dach, Region Süd-West

**15:30 Uhr** Nachhaltigkeitscheck für Sportvereine, Michael Jung-Pellegriti, Montum GmbH & Co. KG

## Seminarraum S3

**11:30 Uhr** Grundlagen zu Sportböden und Prallwänden, Roland Kämmler, Projektberater oder Marcus Haas, Vertriebsleiter, HARO Sports

**12:30 Uhr** Sportstättenbeleuchtung, Michael Jung-Pellegriti, Montum GmbH & Co. KG

**13:30 Uhr** Standsicherheit von Flutlichtmasten, Holger Haßdenteufel, ZWP Anlagenrevision GmbH

**14:30 Uhr** Outdoor Fitness – kommunale Gesundheitsförderung mit Finanzierungsmöglichkeiten, Philipp Kamphaus, Turnbar

## › Unsere Aussteller

Unsere Aussteller bieten Ihnen Produkte, Services und Erfahrung aus den Bereichen Spiel-, Sport- und Freiluftthallen sowie Einbruchschutz, Rasenbau und -pflege, Sportböden, Beleuchtung, Solartechnik, Sportgeräte, Nachhaltigkeit, Umzäunung und vielen weiteren Bereichen.

Eine Übersicht aller Aussteller finden Sie im Flyer zur Veranstaltung sowie immer aktuell unter [www.sportbund-pfalz.de](http://www.sportbund-pfalz.de)

## Ihre Ansprechpartnerin

Carina Neumann  
Referentin für Sportstättenmanagement  
T 0631.34112-25  
E [carina.neumann@sportbund-pfalz.de](mailto:carina.neumann@sportbund-pfalz.de) ◀





> **Aquadrat Medizintechnik GmbH & Co. KG**  
T 06233.35797-50, F 06233.35797-52  
[www.a2med.de](http://www.a2med.de)



> **EUROGREEN GmbH**  
T 02747.9168-0, F 02747.9168-344  
[www.eurogreen-profi.de](http://www.eurogreen-profi.de)



> **Frankenthaler Turngerätefabrik GmbH & Co. KG**  
T 06233.379370, F 06233.379399  
[www.fratufa.de](http://www.fratufa.de)



> **Hamberger Flooring GmbH & Co. KG**  
T 08031.700-240, F 08031.700-249  
[www.haro-sports.com](http://www.haro-sports.com)



> **L.A.U.B. Ingenieurgesellschaft mbH**  
T 0631.303-3000, F 0631.303-3033  
[www.laub-gmbh.de](http://www.laub-gmbh.de)



> **MONTUM Stahl- und Mastbau GmbH**  
Flutlichtanlagen  
T 06851.9340-81, F 06851.9340-18  
[www.montum.de](http://www.montum.de)



> **Pfalzwerke AG**  
T 0621.585-2461, F 0621.585-2437  
[www.pfalzwerke.de](http://www.pfalzwerke.de)



> **Polizeipräsidium Rheinpfalz**  
T 0621.9632510, F 0621.9631169  
[www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de)



> **Polizeipräsidium Westpfalz**  
T 0631.369-1444, F 0631.369-1490  
[www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de)



> **polytan GmbH**  
T 08432.87-0, F 08432.87-87  
[www.polytan.de](http://www.polytan.de)



> **Thüga Energie GmbH**  
T 06235.4903-0, F 06235.4903-1100  
[www.thuega-energie.de](http://www.thuega-energie.de)



> **Union Bauzentrum Hornbach GmbH**  
T 06321.678-9068  
E [hbu-pfalzsport@hornbach.com](mailto:hbu-pfalzsport@hornbach.com)  
[www.union-bauzentrum.de](http://www.union-bauzentrum.de)



> **VBG Verwaltungs-Berufsgenossenschaft Mainz**  
T 06131.3890  
[www.vbg.de](http://www.vbg.de)

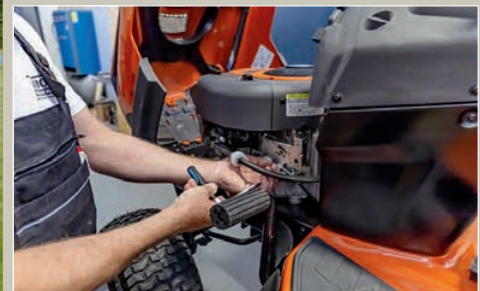
**DA MÄHT SICH DER RASEN PRAKTISCH VON ALLEINE!**

**Rasenmähroboter inkl. Service für Sportvereine mit Rasenfläche.**

Unsere Außendienstmitarbeiter aus dem Union Bauzentrum Hornbach in Münchweiler an der Rodalb kommen direkt zu Ihrem Sportverein und bieten Ihnen ein individuelles Beratungsgespräch an. Mit Hilfe umfangreicher Produktkataloge beraten wir Sie zu passenden Maschinen und Zubehör, abgestimmt auf die Gegebenheiten vor Ort.

**66981 Münchweiler an der Rodalb**  
Industriestraße 23  
Tel.: 063 95 / 92 25-0  
[union-muenchweiler@hornbach.com](mailto:union-muenchweiler@hornbach.com)

**Ihr starker Partner am Bau.**



**Vor-Ort-Service durch unsere Fachleute:**

- Individuelle Beratung
- Lieferung und Installation des Geräts nach Bestellung
- Wartungs- und Reparaturservice
- Hol- und Bring-Service unserer eigenen Maschinenwerkstatt

**Jetzt unverbindliches Angebot erfragen!**

Telefon: 06395 92250

E-Mail: [union-muenchweiler@hornbach.com](mailto:union-muenchweiler@hornbach.com)

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und stehen Ihnen bei Rückfragen gerne zur Verfügung!



[www.union-bauzentrum.com](http://www.union-bauzentrum.com)

## »Umweltbewusster Sportverein 2025«

**Der Sportbund Pfalz prämiiert Mitgliedsvereine und -verbände, die sich vorbildlich für den Umweltschutz einsetzen und umweltbewusstes Handeln im sportlichen Vereinsalltag integrieren. Bewerben können sich Vereine und Verbände, die ein konkretes Umweltprojekt durchführen oder ihren Verein generell umweltbewusst aufgestellt haben.**

Die Projekte und Maßnahmen müssen bereits angefangen oder umgesetzt worden sein, reine Ideen können nicht bewertet werden. Zu gewinnen gibt es erneut Geldpreise im Gesamtwert von 5.000 Euro. In verschiedenen Kategorien wird eine unterschiedliche Anzahl von Punkten vergeben – somit haben Projekte aus verschiedenen Bereichen die Chance auf eine Prämierung. Je mehr Bereiche angesprochen werden und je intensiver die einzelnen Bereiche umgesetzt werden, desto höher ist die erreichte Punktzahl. Das Bewerbungsformular und die komplette Ausschreibung finden Sie unter [www.sportbund-pfalz.de](http://www.sportbund-pfalz.de).

**Bewerbungsfrist 31.12.2025**

**Auswahl & Prämierung Frühjahr 2026 <**

## Sportbund Pfalz: Umwelt-Seminare

**Vielfalt Wald – ein Ort für alle Fälle!**

**Termin** 14. Mai, 18:00 – 20:15 Uhr  
**Ort** Johanniskreuz, Haus der Nachhaltigkeit  
**Gebühr** gebührenfrei  
**Referentinnen** Paula Hochscheidt & Simone Kiefer, Försterinnen Haus der Nachhaltigkeit

**Waldbaden & Achtsamkeit in der Natur**

**Termin** 05. Juli, 09:00 – 16:00 Uhr  
**Ort** Kaiserslautern  
**Gebühr** 30 €  
**Referentin** Barbara Piechottka, Sportpädagogin/-therapeutin

**Nachhaltigkeit im Sportverein – Kompass und Orientierungshilfe für euren Verein**

**Termin** 11. September, 18:00 – 20:15 Uhr  
**Ort** Online  
**Gebühr** gebührenfrei  
**Referent** Patrick Clemens-Weirich, RENN.west | LAN e.V. <



## Tool: »nachhaltige Sportveranstaltungen«

**Seit Ende Januar ist eine digitale Plattform des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) online: [www.nachhaltigesportveranstaltungen.de](http://www.nachhaltigesportveranstaltungen.de). Damit findet das Projekt »Nachhaltige Sportveranstaltungen« seinen erfolgreichen Abschluss, so der DOSB. Die Plattform soll Sportveranstalter dabei unterstützen, ihre Events nachhaltiger zu gestalten.**

Gefördert wurde das Projekt »Nachhaltige Sport[groß]veranstaltungen in Deutschland« durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) zu gleichen Teilen in einer Gesamthöhe von rund 680.000 Euro. Die Projektpartner waren der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB), die Deutsche Sporthochschule Köln (DSHS) und das Öko-Institut.

Zentrales Merkmal der entstandenen Plattform sind die von den Projektpartnern entwickelten Empfehlungen und Unterstützungsleistungen für nachhaltige und wertbezogene Sportveranstaltungen. Das Portal stellt Transformationsbereiche, Handlungsfelder und konkrete Maßnahmen von nachhaltigem Handeln vor. Es formuliert mögliche konkrete Ziele und passende Indikatoren. Das Portal unterstützt Veranstalter dabei, den Prozess effizient und individuell umzusetzen und dabei den Überblick zu behalten. In seinem Ansatz und seiner Tiefe ist es in Europa beispielgebend.

Prof. Dr. Ralf Roth, Leiter Institut für Outdoor Sport und Umweltforschung, Deutsche Sporthochschule Köln: »Unser Ziel war es, ein Werkzeug zu schaffen, das Veranstalter jeder Größe dabei unterstützt, Nachhaltigkeit einfach und umsetzbar in ihre Veranstaltungen zu integrieren. Durch die Zusammenarbeit mit Athletinnen, Veranstaltern, NGOs und zahlreichen weiteren Institutionen konnten wir eine Plattform entwickeln, die echte Praxisnähe bietet und individuell anwendbar ist.«

Michaela Röhrbein, Vorstand Sportentwicklung des DOSB: »Mit dem neuen Webportal bieten wir Sportverbänden und -vereinen in Deutschland ein innovatives Tool, das die nachhaltige Gestaltung von Sportveranstaltungen entscheidend erleichtert.«

[www.nachhaltige-sportveranstaltungen.de <](http://www.nachhaltige-sportveranstaltungen.de)

## Union Bauzentrum Hornbach: Leistungsstarker Sportbund-Partner



*Die Union Bauzentren in der Pfalz bieten das gesamte Sortiment an Baustoffen und Werkzeugen an und stehen als Partner beim Neubau, Umbau oder Sanierungen mit hochwertigen Materialien und fachkundigen Experten auch an der Seite der Sportvereine. Die Hornbach Baustoff Union ist in Südwestdeutschland regional stark im Baustoffhandel mit derzeit 39 Niederlassungen und mehreren Vertriebspartnern in der Pfalz, im Saarland, im mittleren Baden-Württemberg und in Südhessen vertreten. Seit Jahren schon besteht eine erfolgreiche Partnerschaft mit dem Sportbund Pfalz, die jetzt im Februar erneuert wurde. Von links: Robert Kautzmann (Geschäftsführer Union Bauzentrum Hornbach), Fabiola Koell (Marketing Union Bauzentrum Hornbach), Asmus Kaufmann (Geschäftsführer Sportbund Pfalz), Wolfgang Berger (Niederlassungsleiter Union Bauzentrum Hornbach, Kaiserslautern).*

(red/Foto: Fritzingler)

# SICHERN SIE SICH JETZT IHREN RABATT VON BIS ZU 3.500 € NETTO UND REALISIEREN SIE NOCH IN DIESEM JAHR IHRE PHOTOVOLTAIKANLAGE MIT UNS!

## Exklusive Rabatt- aktion für Sportbund Pfalz-Mitglieder!

Mit unserer Sonderaktion erhalten Sie bei einer Anmeldung bis zum **30.09.2025** einen Rabatt von bis zu **3.500 € netto** auf den Gesamtpreis\* Ihrer Photovoltaikanlage der Pfalzwerke.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ✓ **Timing:** Wir garantieren Ihnen den Bau der PV-Anlage noch in diesem Jahr.
- ✓ **Unabhängigkeit:** Erhöhen Sie Ihre Autarkie mit einem unserer ausgewählten Batteriespeicher.
- ✓ **Nachhaltigkeit:** Leisten Sie einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und verbessern Sie die CO<sub>2</sub>-Bilanz Ihres Vereins.
- ✓ **Imagegewinn:** Zeigen Sie Mitgliedern und Unterstützern, dass Ihr Verein Verantwortung für die Umwelt übernimmt.

Jetzt Ihre  
Vereinsvorteile  
nutzen!

### KONTAKTIEREN SIE UNS FÜR IHR PERSÖNLICHES ANGEBOT:

Unser geschultes Vertriebsteam berät Sie gern individuell und kostenfrei!

Montag bis Freitag von 8:00-16:00 Uhr

**Telefon: +49 621 585 3614**

**E-Mail: [solarvertrieb@pfalzwerke.de](mailto:solarvertrieb@pfalzwerke.de)**

Abbildungshinweis \*\*

\* Der Rabatt ist nur im Beratungsgespräch einlösbar und nur solange der Vorrat reicht. Der Rabatt bezieht sich auf die Gesamtkosten für eine Photovoltaikanlage der Pfalzwerke. Die maximale Rabatthöhe beträgt 20 % bis zu einer Höhe von 3.500 € auf den Gesamtpreis. Die Aktion ist nur gültig für Vereine, die dem Sportbund Pfalz e. V. angehören. Aktionszeitraum: 01.03. - 30.09.2025.

\*\* © Pfalzwerke. Die abgebildete PV-Anlage ist exemplarisch und zeigt die Module des Fußballclub 1921 e.V. Ruppertsweiler. Gerne finden wir die zu Ihren Bedürfnissen passende Anlage in einem Beratungsgespräch.





**PFALZWERKE**



Stock enigma Images

## **PLANEN SIE DIE PV-ANLAGE FÜR IHR VEREINSDACH BEQUEM ONLINE:**

Konfigurieren Sie unverbindlich Ihre Photovoltaikanlage mit unserem Solarrechner und berechnen Sie Ihr Einsparpotenzial im Vergleich zur herkömmlichen Stromversorgung.

[www.pfalzwerke.de/solarrechner](http://www.pfalzwerke.de/solarrechner)

## **NACHHALTIGE ENERGIE GIBT ES AUCH FÜR VEREINSMITGLIEDER:**

Sie suchen noch den passenden Ökostromtarif für Ihr Zuhause? Mit unseren Angeboten sind Sie gut versorgt.



### **Mehr erfahren:**

Scannen Sie den QR-Code und berechnen Sie schnell und einfach Ihren Ökostromtarif unter [www.pfalzwerke.de](http://www.pfalzwerke.de)

### **PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT**

Wredestraße 35  
67059 Ludwigshafen  
Vertretungsberechtigter Vorstand:  
Paul Anfang, Marc Mundschau

[www.pfalzwerke.de](http://www.pfalzwerke.de)

# Fragen zum Ablauf der Mitgliederversammlung

Von Rechtsanwalt Dr. Falko Zink

**Die ordentlichen Mitgliederversammlungen finden statistisch gesehen überwiegend im ersten Halbjahr des Kalenderjahres, meist im Frühjahr statt. Maßgeblich für die Rechtmäßigkeit des Ablaufs der Mitgliederversammlung sind die Bestimmungen der geltenden Vereinsatzung. Daher ist vorderstes Augenmerk auf den Inhalt der Vereinsatzung zu richten.**

In den Versammlungen stellen sich häufig Rechtsfragen, die sich allerdings aus dem Satzungstext unmittelbar nicht erschließen:

**Ist es möglich, seine erfolgte Stimmabgabe wieder zurückzuziehen bzw. zu widerrufen?**

Der Widerruf einer Stimmabgabe ist nicht mehr möglich, sobald der Stimmzettel dem Wahl- bzw. Abstimmungsleiter zugegangen ist bzw. wenn das Votum per Handzeichen abgegeben ist (vgl. *Otto in: Herberger/Martinek/Rüßmann/Weth/Würdinger, jurisPK-BGB, 10. Aufl., § 32 BGB (Stand: 25.11.2024), Rn. 110*).

Dies gilt wohl auch dann, wenn die Frist zur Stimmabgabe, z.B. bei schriftlichen Abstimmungen oder Online-Abstimmungen, noch nicht abgelaufen ist.

**Gibt es die Rechtsregel, wonach geheim abgestimmt werden muss, wenn auch nur ein Mitglied diese Abstimmungsform verlangt?**

Nein, diese Rechtsregel gibt es nicht. Wenn die Satzung über die Form der Abstimmung schweigt, bestimmt die Versammlungsleitung die Art der Abstimmung.

Wenn allerdings die Mitgliederversammlung mit der erforderlichen Beschlussmehrheit eine andere Art der Abstimmung beschließt, als es die Versammlungsleitung angeordnet hat, ist diesem Beschluss zu folgen.

**Ist eine Blockwahl (en bloc) zulässig, auch wenn die Satzung dies nicht regelt?**

Es gilt der Grundsatz, wonach jedes Vorstandsmitglied einzeln zu wählen ist. Das OLG Bremen hat jedoch eine Entscheidung veröffentlicht, die aber als Ausnahme anzusehen ist:

»Eine in der Satzung eines Vereins nicht vorgesehene Blockwahl des Vorstands durch die Mitgliederversammlung ist wirksam, wenn diesem Verfahrensverstöß keine Relevanz für die Ausübung der Mitwirkungsrechte zukommt. Das ist der Fall, wenn bei der Wahl unter Bestätigung des restlichen Vorstands für ein ausgeschiedenes Vorstandsmitglied ein Nachfolger gewählt wird, der Vorschlag zur Blockwahl in der Mitgliederversammlung aus dem Kreis der Mitglieder kommt (»Die

Mitglieder schlagen vor...«), eine Streitige Diskussion nicht erfolgt und sodann von allen anwesenden Mitgliedern der Neubesetzung des Vorstands zugestimmt wird.« (*Hanseatisches Oberlandesgericht in Bremen, Beschluss vom 12. Oktober 2015 – 2 W 68/15*)

**Muss die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte zwingend eingehalten werden?**

Die Mitgliederversammlung kann über die Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte beschließen.

**Welche Rechte und Pflichten hat ein Versammlungsleiter?**

Dem Versammlungsleiter obliegt das Hausrecht und das Ordnungsrecht in der Versammlung. Er hat alle Mitglieder gleich zu behandeln. Er kann Redezeiten begrenzen, wenn dies dem Verfahrensgang zuträglich ist.

**Welche Möglichkeiten hat ein Versammlungsleiter, die Mitgliederversammlung zeitlich zu straffen?**

Der Versammlungsleiter kann die Redezeit begrenzen. Durch die Beschränkung der Redezeit auf eine Minute pro Tagesordnungspunkt ist das Rederecht der Mitglieder nicht unerheblich verletzt (*KG Berlin, Beschluss vom 23. Dezember 2019 – 22 W 92/17*) und dürfte daher zu kurz bemessen sein.

Auch zulässig ist der sogenannte »Schluss der Rednerliste«. Danach werden Redebeiträge angemeldet und nach der Anmeldung diese Wortmeldungen abschließend abgearbeitet.

Wichtig ist, dass alle Begrenzungen dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit genügen, einzelne Mitglieder nicht

benachteiligt werden und jedwede Begrenzung nicht willkürlich erfolgt sein darf.

**Können Abstimmungen über Beschlussvorlagen wiederholt werden, wenn erforderliche Mehrheiten nicht erreicht werden?**

Trifft die Satzung zur Wiederholung von Beschlüssen und Wahlen bei Nichterreich der Mehrheit keine Regelung, gilt: Eine Beschlussvorlage ist abgelehnt, wenn sie die einfache (bzw. satzungsmäßig geforderte) Mehrheit nicht erreicht. Sie ist damit verbraucht und in gleicher Sitzung nicht nochmals zu behandeln (vgl. *Otto in: Herberger/Martinek/Rüßmann/Weth/Würdinger, jurisPK-BGB, 10. Aufl., § 32 BGB, Stand: 25.11.2024, Rn. 133*).

**Können Gäste zur Mitgliederversammlung zugelassen werden?**

Über die Zulassung von Gästen entscheidet die Versammlungsleitung. Die Teilnahme von nicht zugelassenen Gästen kann zur Beschlussunwirksamkeit führen, es sei denn es gelingt der Nachweis, dass die Anwesenheit keinen Einfluss auf das Abstimmungsergebnis hatte. ◀



Dr. Falko Zink

Foto: Sportbund Pfalz

## Sportbund Pfalz-Buchtipps

### Fragen & Antworten zur Mitgliederversammlung

Autor Martin Schwarzweiler (ehemaliger Geschäftsführer des Sportbundes Pfalz) stellt wichtige Fragen und gibt zugleich die passenden Antworten rund um das Thema »Mitgliederversammlung«. Nach der Erstauflage 2007 wurde diese Broschüre überarbeitet und ist 2018 in der zweiten Auflage erschienen. Sie ist ein exzellenter Ratgeber, der hilft, dass Mitgliederversammlungen gut vorbereitet sind, der Ablauf satzungsgemäß erfolgt und die Nachbereitung dem Vereinsrecht entspricht. Hrsg.: Sportbund Pfalz, Autor: Martin Schwarzweiler  
Preis: 5,00 € zzgl. Versandkosten

### Vertragssammlung für Sportvereine und ihre Mitarbeiter

Dr. Falko Zink (Kaiserslautern) hat gemeinsam mit den Sportbünden Pfalz und Rheinhessen 2024 eine Neuauflage seiner »Vertragssammlung mit Erläuterungen« herausgegeben. Denn Verträge verlangen eine eigenständige Textsorte und sind für Nicht-Juristen teilweise kompliziert zu händeln. Daher dient die Neuauflage, Sportvereine in diesem Bereich zu unterstützen. Gesetzliche Änderungen und innovative Rechtsfragen mit ihren Bedeutungen wurden eingearbeitet. Hrsg.: Sportbund Pfalz & Sportbund Rheinhessen, Autor: Dr. Falko Zink  
Preis: 5,00 € zzgl. Versandkosten ◀

# Die richtige Absicherung für Ihren Verein

## Sportversicherung 2025 der Generali Deutschland AG

**Wer Sport treibt, kennt das: Es kann auch immer mal etwas passieren. Jedes Jahr erhalten wir in unserem Versicherungsbüro beim Sportbund mehr als 2.500 Sportunfall-Schadensmeldungen. Zum Glück geht es in den meisten Fällen nur um leichte Verletzungen oder Brillenschäden, Zahnschäden und ähnliches. Viele Vereinsmitglieder erhalten von uns eine Leistung bei Invalidität sowie Zuschüsse z. B. bei beschädigten Brillen, Zähnen und Hörgeräten. Wir können hier Zahlungen leisten, weil unsere Sportversicherung eine Unfallversicherung einschließt.**

**Den obligatorischen Versicherungsschutz haben wir 2025 verbessert. Er beinhaltet folgende wesentlichen Leistungen:**

### 1. Unfallversicherungsschutz

- eine Invaliditätsleistung ab dem 1. Prozent Invaliditätsgrad
- Leistungen im Invaliditätsfall bis zu 165.000 €
- Leistung bei Unfalltod
- Leistung bei Todesfällen durch Herzinfarkt, Schlaganfall etc., mindestens 10.000 €
- Beratung durch einen Unfallmanager nach einem schweren Unfall
- Zuschüsse bei beschädigten Brillen, Zähnen und Hörgeräten
- Verletztenhilfe von einmalig 1.000 € nach einem schweren Unfall mit einer Krankenschreibung von mehr als 6 Monaten
- sowie weitere Leistungen, die Sie im Sportversicherungsvertrag 2025 nachlesen können.

### 2. Haftpflichtversicherung

Immer wieder kommt es vor, dass an den Verein, den Trainer, Übungsleiter oder den Vorstand Haftpflichtansprüche gestellt werden. Jedes Jahr können wir über 75 mal mit dem Versicherungsschutz unserer Haftpflichtversicherung helfen.

Unsere Absicherung umfasst

- die Prüfung der Haftungsfrage,
- die Abwehr unberechtigter Schadenersatzansprüche,
- und die Freistellung unserer Vereine von berechtigten Schadenersatzansprüchen
- eine Versicherungssumme von 10.000.000 € pauschal für Personen- und Sachschäden

Mitversichert sind:

- Schäden an fremden Sportanlagen (Immobilien) bis zu 5.000.000 € und deren Einrichtung bis zu 500.000 €
- Schlüsselverlustrisiko bei fremden Sportstätten bis zu 25.000 €

- Betreiben einer Vereinsgaststätte in eigener Regie
- Bauherrenhaftpflichtversicherung für eigene Bauvorhaben ohne Begrenzung der Bausumme
- Schäden durch den Haus- und Grundbesitz (z. B. Streupflicht)
- Schäden durch Arbeitsmaschinen im Vereinseinsatz
- Umwelthaftpflicht- und Umweltschadensversicherung
- Absicherung aller Vereinsveranstaltungen einschließlich der nicht-satzungsgemäßen Veranstaltungen

### 3. Rechtsschutzversicherung und Vertrauensschaden

Der obligatorische Versicherungsschutz beinhaltet zusätzlich eine Rechtsschutzversicherung bei der Advocard:

- bei Rechtsstreitigkeiten hilft Ihnen ein Anwalt Ihrer Wahl in bestimmten Fällen bis zu einer Versicherungssumme von 100.000 €
- Vertrauensschadenversicherung bei der R+V-Versicherung
- deckt Schäden bei Unterschlagung und Raub bis zu 50.000 €

Es gelten die Bestimmungen des Sportversicherungsvertrags 2025.

Mit der Sportversicherung sind wir immer nahe an Ihrem Verein. Sei es unser kostenloser Versicherungsschutz für das Schnuppertraining, für Helfer bei satzungsgemäßen und nicht-satzungsgemäßen Veranstaltungen oder teilnehmende Nichtmitglieder bis zum 27. Lebensjahr bei Jugendfreizeiten. Oder die Absicherung für teilnehmende Nichtmitglieder am Sportabzeichen-Treff bzw. dem offiziellen Training dafür. Auch für Kurse und Jedermannveranstaltungen bieten wir



*Seit über 75 Jahren als Sportversicherer in einem Boot mit dem Sportbund: die Generali Deutschland AG.*

Foto: AdobeStock

Ihnen Zusatzversicherungen zu Sonderkonditionen an.

Diese moderne Vertragsgestaltung für ein fortschrittliches Vereinsleben können wir nur mit Ihrer Hilfe weiter entwickeln. Denn Sie, die Verbands- und Vereinsvertreter, sind es, die uns mit Ideen und Anregungen helfen, bedarfsgerechte Neuerungen und Leistungsverbesserungen in den Versicherungsschutz zu übernehmen. So können wir unser Angebot kontinuierlich verbessern. Dafür danken wir Ihnen herzlich. <

## Ihre Ansprechpartner bei Versicherungsfragen

Wir sind gerne für Sie da: dienstags und donnerstags persönlich im Versicherungsbüro des Sportbundes Pfalz in Kaiserslautern und telefonisch/per Mail die ganze Woche.



### Generali Versicherungsbüro im Sportbund Pfalz

Paul-Ehrlich-Straße 28 a  
67663 Kaiserslautern  
dienstags & donnerstags vor Ort  
09.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr



Dirk Trendler



Peter Kobel

T 0631.34112-28  
F 0631.34112-66  
E dirk.trendler@generali.com  
E peter.kobel@generali.com

# Jahressteuergesetz: Freigrenzen nicht erhöht

## Bewertung & Kommentierung des LSB und der regionalen Sportbünde in Rheinland-Pfalz

**Alljährlich wird auf Bundesebene das Steuergesetz (JStG) angepasst. Die Hoffnungen waren groß, dass der organisierte Sport dabei auf steuerliche Erleichterungen hoffen konnte. Am Ende blieb wenig.**

Die einzige für die Sportvereine relevante Änderung ist die Erhöhung der Umsatzsteuerbegrenzung für Kleinunternehmen. Vereine, deren umsatzsteuerpflichtige Einnahmen im vorangegangenen Kalenderjahr 25.000 Euro nicht überschritten haben und im laufenden Kalenderjahr 100.000 Euro nicht überschreiten, sind von der Umsatzsteuer befreit. Bisher lagen die Grenzen bei 22.000 und 50.000 Euro. Alle anderen durch den Bundesrat vorgeschlagene Änderungen sind nicht ins Jahressteuergesetz aufgenommen worden. Diese waren:

- Abschaffung des Gebots der zeitnahen Mittelverwendung, die generelle Abschaffung ist bereits im Vorfeld vom Bundesrat abgelehnt worden. Der Bundesrat hat daraufhin eine Anhebung der derzeit bestehenden Grenze von 45.000 Euro Gesamteinnahmen auf 80.000 Euro vorgeschlagen.
- Die vorgeschlagene Anhebung der Einnahmegrenze im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb von 45.000 auf 55.000 Euro.
- Die Erhöhung des Übungsleiterfreibetrags von 3.000 auf 3.300 Euro und der Ehrenamtspauschale von 840 auf 900 Euro.



**Einige durch den Bundesrat vorgeschlagene Änderungen wurden nicht ins Jahressteuergesetz aufgenommen.** Foto: AdobeStock

Weil die genannten Möglichkeiten nicht umgesetzt wurden, fehlt den Vereinen eine Erleichterung in ihrer täglichen Arbeit. Hier kann nur das nächste Jahressteuergesetz korrigieren. Alle drei geplanten Änderungen hätten den Vereinen erhebliche steuerliche Entlastung gebracht. Am wenigsten nachvollziehbar ist die Nicht-Umsetzung der ohnehin sehr moderaten Erhöhung der beiden Freibeträge. Hier wäre zumindest eine inflationsbedingt angemessene Erhöhung ein gutes Zeichen für die ehrenamtlich Engagierten gewesen. Grundsätzlich ist hier nicht nachvollziehbar, warum Tätigkeiten in Vereinen derart unterschiedlich begünstigt werden. Vereine werden künftig aufgrund gestiegener bürokratischer Anforderungen, die ihnen die Politik aufbürdet, immer mehr

auf die Unterstützung von bezahlten Kräften im administrativen Bereich angewiesen sein. Dazu wird auch die demografische Entwicklung – Stichwort Boomer-Generation – einen Beitrag leisten. In Zukunft werden weniger Menschen die gleiche Arbeit in den ehrenamtlichen Positionen erledigen, als das noch heute der Fall ist. Erstrebenswert wäre eine Anpassung der beiden Freibeträge und eine moderate Erhöhung insgesamt.

### E-Sport wird nicht gemeinnützig

Der im Koalitionsvertrag der Regierung von SPD, Grünen und FDP geschriebene Satz »Wir machen E-Sport gemeinnützig« wurde in den vergangenen Jahren vielfach in der Öffentlichkeit diskutiert. Wir begrüßen an dieser Stelle ausdrücklich, dass hierzu nichts im JStG zu lesen ist.

Der LSB und die Sportbünde Rheinland, Pfalz und Rheinhessen sind froh, dass hier keine Regelung getroffen wurde. Wir positionieren uns an dieser Stelle noch einmal klar gegen eine Gemeinnützigkeit des sogenannten E-Sports. Wir glauben, dass dies weitreichende negative Folgen für die Vereinslandschaft und die Vereinskultur und deren Förderung hätte. Insbesondere bei der Verteilung von Fördergeldern und bei der Nutzung von Sporträumen erwarten wir einen Verlust für Sportvereine und -verbände. ◀

Martin Weinitschke

## Steuern & Finanzen – Grundlagenseminar online

**Funktionsträger in Sportvereinen werden mit den unterschiedlichsten Steuerproblematiken konfrontiert. In diesem Sportbund-Seminar erhalten Sie einen Gesamtüberblick über die Steuerpraxis im Verein, Einkunftsarten im Verein, Mindestlohn und Fördervereine.**

Wir geben Ihnen einen Überblick über die wichtigsten steuerrechtlichen Gesetze und Verordnungen, damit rechtzeitig die richtigen Entscheidungen getroffen werden können. Wir empfehlen diese Veranstaltung besonders den Führungskräften neuer Vereine, bzw. allen frisch ins Amt gewählten Funktionsträger\*innen.

### Inhalte

- › Möglichkeiten und Grenzen wirtschaftlicher Betätigung gemeinnütziger Sportvereine

- › Aktuelle Änderungen in Gesetzen und Verordnungen
- › Die Besteuerung gemeinnütziger Sportvereine
- › Tätigkeitsbereiche des Sportvereins, Kassen- und Buchführung im Sportverein etc.

**Termin:** 01.04., 18:00 - 19:30 Uhr

**Ort:** Online

**Gebühr:** kostenfrei

**Referent:** Jörg Zepp, Kanzlei Junker - Zink

**Anmeldeschluss:** 30.03.2025

**Lizenzhinweis:** 2 Lerneinheiten zur Lizenz-Verlängerung DOSB Vereinsmanager C/B

**Hinweis:** Informationen für den Login zum Online-Seminar erhalten Sie einen Tag vorher per E-Mail

**Voraussetzungen:** PC oder mobiles Endgerät (z.B. Tablet, Smartphone, etc.) mit



Foto: Fotolia

Internetzugang, außerdem Lautsprecher und ggf. Kopfhörer

**Anmeldungen:**

**www.sportbund-pfalz.de**, Aus- und Fortbildung ◀

# Wir beraten und checken Ihren Verein!

**Pfalzsport Service UG (haftungsbeschränkt)**

Die Pfalzsport Service UG (haftungsbeschränkt) ist eine vom Sportbund Pfalz mitgegründete Unternehmergesellschaft, die den Mitgliedsvereinen und -verbänden Hilfestellungen in verschiedenen Bereichen des Alltags gibt. Mit der Ausgliederung des Servicebereichs in eine Gesellschaft kann individuell und intensiv auf die Sportvereine und Fachverbände eingegangen werden. Aber: Qualifizierte Beratung gibt es nicht zum Nulltarif. Die Kosten für die verschiedenen Leistungen finden Sie direkt bei den Angeboten.

Das Angebotsspektrum umfasst eine Reihe an Services zum Datenschutz, Vereinssatzung, Finanzen, Neue Medien etc. Schauen Sie sich unser Angebot gerne an und melden Sie sich bei Interesse.

## A - Datenschutz

Datenschutz ist auch für Sportvereine und -verbände kein neues Thema. Dennoch kamen mit der Einführung der Datenschutzgrundverordnung einige neue Aufgaben und Pflichten für Verantwortliche hinzu. Um Sie im Datenschutz-Dschungel zu unterstützen, bieten wir mithilfe unserer geschulten Datenschutz-Berater einige Services in diesem Themenfeld an:

### Erstmalige Beratung

Eine erstmalige Beratung kann sowohl im Haus des Sports in Kaiserslautern oder bei Ihnen vor Ort erfolgen. Unsere Berater besprechen alle relevanten Themen bzgl. Datenschutz mit Ihnen, sodass Sie am Ende des Termins genau wissen was zu tun ist und welche Anforderungen Sie nicht betreffen.

**Kosten: 180 € (Dauer 2 Stunden)**

### Komplette Beratung

Eine komplette Beratung beinhaltet eine allgemeine Beratung (s.o.). Zusätzlich helfen unsere Berater Ihnen direkt beim Erstellen der durch die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vorgeschriebenen Dokumentationen. Hier entscheiden Sie, wie umfassend diese Hilfe ist.

**Kosten: 64 € pro Stunde**

### Bereitstellung von Mustertexten

Per Post können wir Ihnen eine Reihe von Datenschutz-Mustern zur Verfügung stellen. Das Paket beinhaltet unter anderem eine Vorlage zur Verpflichtung Ihrer Mitarbeiter auf das Datengeheimnis sowie ein Muster zur Bestellung von Datenschutzbeauftragten in Ihrem Verein.

**Kosten: 20 €**

### Bestellung von Externen Datenschutzbeauftragten

Benötigen Sie einen Datenschutzbeauftragten, finden intern jedoch keinen für diese Position, können Sie einen unserer Mitarbeiter als Externen Datenschutzbeauftragten für Ihren Verein oder Verband bestellen. Nach einer Datenaufnahme machen wir Ihnen hierzu ein individuelles Angebot für einen Jahresbeitrag.

**Kosten Datenaufnahme: 64 € pro Stunde**  
**Bestellung Datenschutzbeauftragter: Individuelles Angebot**

### Online-Mitarbeiterschulung

Jeder Verein muss die regelmäßige Schulung seiner Mitarbeiter auf neueste Richtlinien vornehmen. Wir bieten daher Online-Schulungen an – Fortbildung von zu Hause aus!

**Kosten: 12 € pro Teilnehmer**

Die Schulungen werden für mehrere Teilnehmende gleichzeitig durchgeführt.

## B - Finanzcheck

- › Überprüfung der finanziellen Situation des Vereins
- › In welchem Bereich können die Einnahmen verbessert werden?
- › Bei welchen Positionen können die Ausgaben reduziert werden?
- › Ist die Veranstaltung noch rentabel?
- › Empfehlungen zur Finanzsteuerung
- › Beratung im Zuschusswesen

**Kosten: 199 € zzgl. Fahrtkosten (Dauer 2 Stunden)**

## C - Steuercheck

- › Prüfung der steuerlichen Kernbereiche im Verein
- › Beratung bei Auffälligkeiten/Defiziten
- › Hilfestellung bei konkreten Fallkonstellationen

**Kosten: 199 € zzgl. Fahrtkosten (Dauer 2 Stunden)**

Vertiefende Beratung über 2 Std. hinaus  
**Kosten: 99 € pro Stunde**

## D - Satzungscheck

- › Prüfung auf rechtliche, steuerrechtliche und datenschutzrechtliche Vorgaben
- › (Um-)Formulierungsempfehlungen

**Kosten: 99 €**

## E - Digitalcheck

Heutzutage ist nicht nur ein rechtssicherer Internetauftritt für Vereine und Verbände wichtig, sondern vor allem auch eine attraktive Darstellung. Bei unserem Digitalcheck werden Ihre Webseite(n) und Social Media-Auftritte daher auf modernes Design und Nutzerfreundlichkeit sowie auf Sicherheit überprüft.

- › Überprüfung der Nutzerfreundlichkeit und Performance
- › Wie einheitlich ist der Auftritt und passt er zum Vereinsbild?
- › Server, Datenbanken und Verschlüsselungsmethoden werden untersucht
- › Wie hoch ist die Interaktion mit dem Nutzer?

**Kosten: 99 € pro Stunde**

kann durch eine Beratung vor Ort (zzgl. Fahrtkosten) ergänzt werden  
Dies stellt keine rechtssichere Prüfung dar.

Alle angebotenen Leistungen und Konditionen gelten ausschließlich für Mitglieder des Sportbundes Pfalz.

### Pfalzsport Service UG

Vom Sportbund Pfalz gemeinsam mit den Rechtsanwälten Dr. Falko Zink und Felix Kuntz initiiert, umfasst die Unternehmergesellschaft ein Team aus geschulten Datenschutzberatern, Mitarbeitern der Kanzleien und weiteren Experten. Geschäftsführer der Pfalzsport Service UG (haftungsbeschränkt) ist Hartmut Emrich, ehemaliger Vizepräsident Finanzen des Sportbundes Pfalz.

Koordiniert werden Anfragen und Aufträge über die Geschäftsstelle des Sportbundes Pfalz.

### Ihre Ansprechpartnerin

Simone Schuh,  
Assistentin des Geschäftsführers  
T 0631.34112-21  
E [service@sportbund-pfalz.de](mailto:service@sportbund-pfalz.de) ◀



Simone Schuh

Foto: Sportbund Pfalz



> **Aquadrat Medizintechnik GmbH & Co. KG**  
T 06233.35797-50, F 06233.35797-52  
[www.a2med.de](http://www.a2med.de)



> **Polizeipräsidium Rheinpfalz**  
T 0621.9632510, F 0621.9631169  
[www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de)



> **EUROGREEN GmbH**  
T 02747.9168-0, F 02747.9168-344  
[www.eurogreen-profi.de](http://www.eurogreen-profi.de)



> **Polizeipräsidium Westpfalz**  
T 0631.369-1444, F 0631.369-1490  
[www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de)



> **Frankenthaler Turngerätefabrik GmbH & Co. KG**  
T 06233.379370, F 06233.379399  
[www.fratufa.de](http://www.fratufa.de)



> **polytan GmbH**  
T 08432.87-0, F 08432.87-87  
[www.polytan.de](http://www.polytan.de)



> **Hamberger Flooring GmbH & Co. KG**  
T 08031.700-240, F 08031.700-249  
[www.haro-sports.com](http://www.haro-sports.com)



> **Thüga Energie GmbH**  
T 06235.4903-0, F 06235.4903-1100  
[www.thuega-energie.de](http://www.thuega-energie.de)



> **L.A.U.B. Ingenieurgesellschaft mbH**  
T 0631.303-3000, F 0631.303-3033  
[www.laub-gmbh.de](http://www.laub-gmbh.de)



> **Union Bauzentrum Hornbach GmbH**  
T 06321.678-9068  
E [hbu-pfalzsport@hornbach.com](mailto:hbu-pfalzsport@hornbach.com)  
[www.union-bauzentrum.de](http://www.union-bauzentrum.de)



> **MONTUM Stahl- und Mastbau GmbH**  
Flutlichtanlagen  
T 06851.9340-81, F 06851.9340-18  
[www.montum.de](http://www.montum.de)



> **VBG Verwaltungs-Berufsgenossenschaft Mainz**  
T 06131.3890  
[www.vbg.de](http://www.vbg.de)



> **Pfalzwerke AG**  
T 0621.585-2461, F 0621.585-2437  
[www.pfalzwerke.de](http://www.pfalzwerke.de)

Unsere Vereinssponsoringaktion startet wieder. Wir vergeben tolle Heldenpakete an Vereine, Organisationen und soziale Einrichtungen in unserer Region. Jetzt bewerben unter [pfalzwerke.de/helden](http://pfalzwerke.de/helden)



**#HELDENGESUCHT**



In Kooperation mit **sportbund pfalz**



# Sportbund Pfalz bezuschusst Defibrillatoren

## Herzsichere Ausstattung von Sportstätten

Der Sportbund Pfalz bezuschusst bereits seit vielen Jahren seinen Vereinen und Verbänden die Anschaffung von Automatisierten Externen Defibrillatoren (AED), auch Laien-Defibrillatoren genannt.

Ein Defibrillator, kurz Defi genannt, ist ein medizinisches tragbares Gerät zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen durch Abgabe von Stromstößen. Durch Anwendung eines AED's können im Falle eines plötzlichen Herztodes, in Folge von Herzkammerflimmern und dem damit einhergehenden Versagen der Herzfunktion, Leben gerettet werden. Dabei führt ein AED praktisch automatisch eine Analyse der Herzrhythmusaktivität des Patienten durch und ist daher besonders für Laien-helfer geeignet.

Aufgrund der ungebrochen großen Nachfrage an der Aktion »Herzsichere Ausstattung von Sportstätten« unterstützt der Sportbund Pfalz in Kooperation mit seinem regionalen Partner Aquadrat Medizintechnik GmbH & Co. KG aus Frankenthal auch im Jahr 2025 Interessenten. Sportvereine und -verbände des Sportbundes Pfalz erhalten bei der Firma Aquadrat Medizintechnik GmbH & Co. KG Defibrillatoren zu Sonderkonditionen mit einem Rabatt von bis zu 35 %. Eine kostenfreie Einweisung und Beratung ist bei jedem Kauf über Aquadrat Medizintechnik inklusive und wird direkt beim Verein durchgeführt.



Der AED führt automatisch eine Analyse der Herzrhythmusaktivität des Patienten durch und ist besonders für Laien-helfer geeignet.

Foto: Fotolia

**2025 werden 20 Projekte** vom Sportbund Pfalz gefördert. 50 % des Gerätepreises, maximal 750 Euro werden übernommen. Sie wählen ein Defibrillator-Modell unserer Partnerfirma oder eines anderen Anbieters; Folgekosten wie Wartung, Wandschränke etc. werden nicht bezuschusst. Für die Antragsstellung notwendig: Vereins-/Verbandsname, Anschrift, E-Mail-Adresse  
**Bewerbungsfrist:** 30.06.2025

Wir legen Ihnen gerne einen Online-Shop-Zugang mit den Vereinssonderkonditionen an. Senden Sie dazu eine E-Mail an [E lars.elisser@sportbund-pfalz.de](mailto:lars.elisser@sportbund-pfalz.de)



Lars Elißer

Foto: Sportbund Pfalz

### Ansprechpartner

Lars Elißer, T 0631.34112-37

E [lars.elisser@sportbund-pfalz.de](mailto:lars.elisser@sportbund-pfalz.de) <

# Ehrenamt fördern und Gemeinschaft stärken

## Pfalzwerke unterstützen mit Aktion #heldengesucht Vereine und soziale Einrichtungen

**Vereine und soziale Einrichtungen in der Region Pfalz/Saarpfalz leisten Tag für Tag wertvolle Arbeit für die Gemeinschaft. Damit sie ihre Projekte und Aktivitäten fortsetzen können, ruft die Pfalzwerke-Gruppe auch in diesem Jahr zur Teilnahme an der Aktion #heldengesucht auf. Vom 3. März bis 4. April 2025 können sich Organisationen auf eines von 120 Heldenpaketen im Gesamtwert von rund 60.000 Euro bewerben. Die Aktion wird in Kooperation mit dem Sportbund Pfalz durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind alle Organisationen, die im Versorgungsgebiet der Pfalzwerke ansässig oder Kunde der Pfalzwerke sind und keinen politischen Zweck verfolgen.**

### Gemeinschaft stärken – Engagement sichtbar machen

Mit der Aktion möchten die Pfalzwerke gezielt ehrenamtliches Engagement in der Region unterstützen:

- 20 x 500 Euro Spenden für soziale Einrichtungen und Fördervereine
- 25 Trikot-Sets für Erwachsene (Sponsoring)
- 25 Trikot-Sets für Bambini (U7-Mannschaften) (Sponsoring)
- 50 x 500 Euro für die Vereinskasse (Sponsoring)

»Ob Sportverein, Musikgruppe oder soziale Einrichtung – die Vereine in unserer Region sind wichtige Anlaufstellen für Menschen aller Altersgruppen. Mit der Aktion #heldengesucht möchten wir ihr Engagement nicht nur finanziell unterstützen, sondern ihnen auch eine Plattform geben, um ihre wertvolle Arbeit in der Gesellschaft sichtbar zu machen«,

sagt Irena Stiller, Projektleiterin Events & Sponsoring der Pfalzwerke.

### Bewerbung leicht gemacht

Interessierte Organisationen aus der Region Pfalz/Saarpfalz können sich online unter [www.pfalzwerke.de/helden](http://www.pfalzwerke.de/helden) bis zum 4. April bewerben. Neben einer Kurzvorstellung und einem Foto ist ein Statement gefragt: Warum verdient gerade diese Organisation ein Heldenpaket? Die Gewinner werden durch eine öffentliche Abstimmung ermittelt – Bürgerinnen und Bürger der Region können online für ihre Favoriten voten. Die Pfalzwerke sind seit jeher eng mit der Region verwurzelt und setzen sich aktiv für deren Entwicklung ein. Allein im letzten Jahr wurden durch die Heldenpakete zahlreiche Projekte in der Pfalz und Saarpfalz realisiert – von neuen Trikotsätzen für Jugendmannschaften bis hin zur finanziellen Unterstützung sozialer Einrichtungen. <

## Vereine

### Neuaufnahmen

**23.01.2025:** Ringersportverein RSV-Olympia Neustadt e.V.

**29.01.2025:** Schachliebe e.V. Ludwigshafen <

## Sportbund Pfalz-Ehrungen



### Ehrennadel in Bronze

#### Turn- und Sportverein 1886 Kandel

- > Wolfgang Leonhart
- > Egon Splett
- > Volker Wüst

#### Sportverein 1931 Hermersberg

- > Christel Lelle
- > Renate Könnel

### Ehrennadel in Silber

#### Turnverein 1891 Lemberg

- > Susanne Lüning
- > Elke Stilgenbauer <

## Vereinsjubiläen

### 25 Jahre

Fitnessclub Münchweiler

### 50 Jahre

- Angelsportverein Riedelberg
- TTC Herschweiler-Pettersheim

### 100 Jahre

- Tennisclub Rot-Weiß Kaiserslautern
- Sportverein 1925 Birkweiler

### 125 Jahre

Turn- und Sportgemeinde 1900 Zellertal <

## Immer informiert!

[www.sportbund-pfalz.de](http://www.sportbund-pfalz.de)

Unter [www.sportbund-pfalz.de](http://www.sportbund-pfalz.de) finden Sie jederzeit Aktuelles sowie Infos zu weiteren Servicethemen und Förderprogrammen. Ebenso finden Sie hier das Anmeldeportal zu unseren Aus- und Fortbildungen. Vereine sowie Sportabzeichen-Prüfer finden hier ebenso den Weg ins Vereins- bzw. Prüferportal. <

## Newsletter

**Pfalzsport-News:** Infos rund um den Sportbund und den pfälzischen Sport.

**Fortbildungs-News:** Infos zu freien Plätzen bei Aus- und Fortbildungen in der Sportpraxis, im Sportmanagement und bei der Sportjugend.

**Sportjugend-News:** Infos zur Sportjugend Pfalz, deren Veranstaltungen, Freizeiten und mehr.

Die Newsletter können jederzeit auf der Homepage angefordert werden. <

## Geburtstage

**Stefan Eckl** aus Ludwigshafen feierte am **21. Januar** seinen 65. Geburtstag. Seit 2008 ist er im Sportkreis Ludwigshafen als stellvertretender Sportkreisvorsitzender aktiv.

Seinen 50. Geburtstag feierte **Marc Wagner** aus Jakobsweiler am **27. Januar**. Marc Wagner ist seit 2023 der Vorsitzende des Südwestdeutschen Muaythai & Kickbox Verbandes und somit Mitglied im Hauptausschuss des Sportbundes Pfalz.

Am **28. Januar** feierte **Karen Müller** aus Mehlingen ihren 70. Geburtstag. Seit 2012 ist Karen Müller Sportabzeichen-Kreisbeauftragte im Sportkreis Kaiserslautern-Land.

**Norbert Schied** aus Neustadt feierte am **6. Februar** seinen 75. Geburtstag. Bereits im Jahr 1989 übernahm er das Amt des Präsidenten im Skiverband Pfalz und ist seit dieser Zeit auch Mitglied im Hauptausschuss des Sportbundes Pfalz. Zudem ist Norbert Schied seit 2022 Vorsitzender des Rats der Sportstiftung Pfalz.

Am **28. Februar** feierte unser Hauptausschuss-Mitglied **Klaus Groh** seinen 60. Geburtstag. Klaus Groh ist seit 2017 für den Landesportverband Motorbootsport Rheinland-Pfalz Mitglied Vertreter im Sportbund-Gremium.

Seinen 65. Geburtstag konnte am **5. März** **Martin Jüllig** feiern. Der Herxheimer war von 2008 bis 2016 stellvertretender Sportkreisvorsitzender und wurde 2016 zum Sportkreisvorsitzenden im Kreis Südliche Weinstraße gewählt. Seitdem gehört Martin Jüllig auch dem Hauptausschuss des Sportbundes an.

**Bernd Lieser** aus Frankenthal ist seit 2024 stellvertretender Sportkreisvorsitzender in Frankenthal. Der vom Ski-Club Frankenthal stammende feierte am **10. März** seinen 65. Geburtstag.

*Das Sportbund-Team gratuliert allen Jubilaren und wünscht alles Gute. <*

## Social-Media

### Instagram und Facebook

Fast täglich informieren wir über die sozialen Netzwerke zu interessanten Vereinsthemen und geben Hintergrundinfos in verschiedenen Bereichen. Auch teilen wir die Geschichten unserer Mitgliedsvereine und -verbände, verlinkt uns!

### #pfalzsport

@pfalz.sport  
 @pfalzsport <

## Lizenz-Bezuschussung bis 31. März beantragen

### Mitgliedsvereine des Sportbundes Pfalz können noch bis zum 31. März einen Zuschuss für Übungsleiter und Vereinsmanager über das Onlineportal beantragen.

Bei beiden Zuschussgruppen ist eine gültige DOSB-Lizenz eine der Voraussetzungen. Alle Personen, die für den Verein tätig sind, im Vorjahr bezuschusst wurden oder Ihrem Verein zugeordnet sind, werden hier mit ihren Lizenzdaten aufgelistet. So kann der Verein bereits im Vorfeld eines Antrages auf einen Blick feststellen, wer seine Lizenz verlängern muss. Bitte beachten Sie, dass die Stundenregelung auch im Fall eines unterjährigen Lizenzerwerbs, dem unterjährigen Erlangen der Volljährigkeit und/oder der Aufnahme der unterjährigen Tätigkeit in Ihrem Verein gilt. Hier ist der Zeitraum der letzten ein-tretenden Voraussetzung bis 31. Dezember 2024 zu prüfen. Weitere Infos sind in unseren Zuschussrichtlinien zu finden.

### Voraussetzungen

Der Verein hat seine Bestandsmeldung abgegeben, die Mindestmitgliedsbeiträge des Vereins sind mindestens 4 Euro für Kinder & Jugendliche (0 bis 17 Jahre) und 6 Euro für Erwachsene (ab 18 Jahren) und der Verein hat eine gültige Gemeinnützigkeit.

### Übungsleiter & Trainer

Die Vereine müssen angeben, welche Übungsleiter und Trainer im Jahr 2024 für sie tätig waren und am Ende des Jahres mindestens 40 Stunden geleistet haben. Die Lizenz muss 2024 gültig gewesen sein. Zwischen Verein und Übungsleiter muss ein Vertrag bestehen.

### Vereinsmanager

Bei der Beantragung wird unterschieden zwischen hauptamtlich und nebenamtlich tätigen Vereinsmanager\* innen. Die Vereine müssen angeben, welche lizenzierten Vereinsmanager im Jahr 2024 für sie tätig waren. Anerkannt werden auch DOSB Vereinsmanager-Lizenzen der Fachverbände. Die Lizenz muss dabei mindestens bis 2024 gültig gewesen sein. Die erforderliche Stundenzahl beträgt für das Nebenamt mindestens 100 Stunden im Jahr 2024. Voraussetzung für die Zuschussung von nebenamtlich Tätigen ist, dass zwischen Verein und Vereinsmanager ein Vertrag besteht. Für hauptamtlich tätige Vereinsmanager muss zusätzlich mit dem Zuschuss-Antrag eine Kopie des Arbeitsvertrages, der Stellenbeschreibung und des letztjährigen Lohnsteuernachweises eingesandt werden. <





# Mitgliederverwaltung mit »IntelliVerein«

## Sportbund Pfalz übernimmt Kosten für das erste Laufzeitjahr

Häufig wird der Sportbund Pfalz von seinen Mitgliedsvereinen nach Mitgliederverwaltungssoftware gefragt. Manchmal soll eine digitale Verwaltung als Ersatz für die Verwaltung auf Papier dienen, in anderen Fällen ist bereits eine Software zur digitalen Verwaltung im Einsatz, die jedoch aus verschiedenen Gründen gewechselt werden soll. Die Vorteile einer online-basierten Mitgliederverwaltung liegen auf der Hand – eine große Zeitersparnis bei Verwaltungsaufgaben und die Daten sind jederzeit und für alle, die diese benötigen, verfügbar.

Durch die Kooperation des Sportbundes Pfalz mit der Firma InterConnect, dessen Verwaltungsprogramm für Verbände auch der Sportbund nutzt, haben Mitgliedsvereine bei der Umstellung auf die Mitgliederverwaltungssoftware »IntelliVerein« besondere Vorteile:

Der Sportbund Pfalz und die Firma InterConnect übernehmen die Einrichtungskosten für das Vereinsverwaltungsprogramm »IntelliVerein«. Außerdem fallen für die Vereine im ersten Jahr keine Monatsgebühren an.

### IntelliVerein ist eine Software mit großem Funktionsumfang:

- ✓ Einfache Pflege der Vereins- und Mitgliederdaten online
- ✓ Verwaltung von Abteilungszugehörigkeit, Funktionsträgern und Ehrungen
- ✓ Bequeme Beitragsverwaltung mit Lastschriftzugang
- ✓ Integriertes Buchführungsmodul mit Kassenbuch
- ✓ Leichtes Erstellen von Mitgliederlisten und Auswertungen
- ✓ Datenexport und -import per Excel-Datei mit Mustervorlage

Die Vereinssoftware IntelliVerein bietet Ihnen viele Möglichkeiten, Ihre Vereinsarbeit einfacher und effektiver zu gestalten. Ganz nach Bedarf bietet diese Software unterschiedliche Bausteine, wie die Mitgliederverwaltung, ein Buchführungsmodul, die Beitragsverwaltung sowie einen Websiteauftritt. Bei Bedarf können auch ein Online-Platzbuchungssystem bzw. Kursbuchungssystem integriert werden.

Die Software ist online basierend und kann daher mittels Vergabe von Zugangsberechtigungen von vielen Mitarbeitern im Verein genutzt werden. Ein großes Plus, insbesondere wenn Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt werden sollen.



**Angebot: Der Sportbund Pfalz und die Firma InterConnect übernehmen die Einrichtungskosten für das Vereinsverwaltungsprogramm »IntelliVerein«.**

Foto: Fotolia

Die Buchung erfolgt online über die Seite [www.intellionline.de/sbpangebot](http://www.intellionline.de/sbpangebot) unter Angabe der Vereinsnummer. Dort finden Sie außerdem alle Infos und Bedingungen zusammengefasst.

Begleitend werden 2025 Online-Seminare angeboten (siehe Kästchen), in denen Ihnen die Software vorgestellt wird und Sie über Kosten sowie technische Voraussetzungen informiert werden.

### Die Kooperationsvorteile auf einen Blick:

- Bei einer Bestellung von IntelliVerein Compact (Vereine bis 750 Mitglieder) werden im ersten Jahr die monatlichen Gebühren von 9,90 Euro und die Einrichtungsgebühr von 59 Euro vom Sportbund Pfalz und der Firma InterConnect im ersten Jahr übernommen.
- Bei der Bestellung von IntelliVerein Unlimited (Vereine ab 750 Mitglieder) werden die monatlichen Gebühren von 19,90 Euro und zusätzlich die Einrichtungsgebühr von 59 Euro vom Sportbund Pfalz und der Firma InterConnect im ersten Jahr übernommen.
- Kostenlose Online-Seminare und Support sowie regelmäßige Updates
- Die Vertragslaufzeit beträgt ein Jahr und verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, sofern nicht 3 Monate vor Laufzeitende gekündigt wurde.

**Voraussetzung** ist neben der Mitgliedschaft beim Sportbund Pfalz auch die Erhebung der Mindestmitgliedsbeiträge.

Der Zuschuss erfolgt nach Eingang der Anmeldung, solange die festgesetzten Mittel zur Verfügung stehen.

Ein weiterer, großer Vorteil ist die **direkte Schnittstelle** zu [portal.sportbund-pfalz.de](http://portal.sportbund-pfalz.de). Geben Sie Ihre Bestandsmeldung elektronisch ab. Für alle Sportvereine erfolgt die Bestandshebung mit einer Schnittstelle direkt zum Sportbund Pfalz. Die aktuellen Daten im passenden Format erstellen Sie mit ein paar Klicks in IntelliVerein. <

## Fortbildungen für das Intelli-Vereinsprogramm

### IntelliVerein – Kurse, Gruppen und Gruppenleiter

22. Mai, 17:00 – 18:00 Uhr, gebührenfrei, Online-Seminar

### IntelliVerein – Nutzerportal

03. Juni, 17:00 – 18:00 Uhr, gebührenfrei, Online-Seminar

### IntelliVerein – Buchführung

03. Juli, 17:00 – 18:30 Uhr, gebührenfrei, Online-Seminar

### IntelliVerein – Beitragsverwaltung

25. September, 17:00 – 18:30 Uhr, gebührenfrei, Online-Seminar

### IntelliVerein – integrierte Homepage

18. November, 17:00 – 18:00 Uhr, gebührenfrei, Online-Seminar <

# E-Rechnung im Verein

## Sieben Fragen, sieben Antworten

### Was ist eine E-Rechnung?

Eine E-Rechnung (E steht für elektronisch) ist eine Rechnung, die in einem strukturierten elektronischen Format ausgestellt, übermittelt und empfangen werden kann und eine elektronische Verarbeitung ermöglicht. Gängige Formate wie die PDF-Datei erfüllen diese Voraussetzungen nicht. Sie können zwar übermittelt und empfangen werden, aber es scheitert an der elektronischen Verarbeitung, da in einer normalen PDF-Datei keine strukturierten Daten hinterlegt sind.

### Fallen gemeinnützige Vereine unter die Regelungen zur verpflichtenden E-Rechnung?

Auch gemeinnützige Vereine sind als Unternehmen dazu verpflichtet seit 01.01.2025 elektronische Rechnungen zu empfangen. Die Verpflichtung E-Rechnungen zu schreiben, besteht erst ab 01.01.2027. Hat der Verein einen Gesamtumsatz von nicht mehr als 800.000 €, besteht die Pflicht E-Rechnungen zu schreiben erst ab 01.01.2028. Hat ein Verein ausschließlich einen idealen Bereich, entfällt diese Verpflichtung, da es sich hierbei um den nichtunternehmerischen Tätigkeitsbereich handelt.

### Besteht E-Rechnungspflicht für Vereine, welche Kleinunternehmer sind?

Auch Vereine, welche die Kleinunternehmerregelung nutzen, sind dazu verpflichtet elektronische Rechnungen empfangen zu können. Sollte der Verein diese Vorgaben jedoch nicht erfüllen, wird das keine steuerlichen Auswirkungen haben, da die elektronische Rechnung zurzeit nur Grundvoraussetzung für den Vorsteuerabzug darstellt. Eine Versagung Vorsteuerabzug kann jedoch bei der Kleinunternehmerregelung zu keinem Nachteil führen, da Kleinunternehmer keine Vorsteuer geltend machen können.

### Wie gewährleiste ich den Eingang einer E-Rechnung?

Wir empfehlen ab 01.01.2025 eine gesonderte E-Mail-Adresse zum Empfang von elektronischen Rechnungen im gemeinnützigen Verein einzurichten. Diese kann z.B. rechnungseingang@verein.de lauten.

### Gilt die E-Rechnungspflicht auch bei Barkäufen?

Es gibt hierbei keine Ausnahme. Sobald der Leistungsempfänger ein Unternehmer ist (trifft auf einen Verein zu), tritt ab 2028

die Pflicht zur Ausstellung einer E-Rechnung ein. Die ist nur irrelevant, soweit es sich um sogenannte Kleinbetragsrechnungen bis 250 € handelt.

### Wie gewährleiste ich die Verarbeitung und Lesbarkeit der E-Rechnung?

Momentan reicht eine funktionierende E-Mail-Adresse, welche die eingehenden Rechnungen abspeichert. In der Praxis wird es künftig auf das Format »XRechnung« oder »ZUGFerD« hinauslaufen. Man wird dann nicht um den Erwerb eines Programms kommen, welches die Formate ordnungsgemäß lesbar machen kann.

### Wie müssen E-Rechnungen archiviert werden?

Grundsätzlich sind E-Rechnungen so aufzubewahren, wie sie auch eingehen. Seit dem 01.01.2025 gilt für Buchungsbelege eine verkürzte Aufbewahrungsfrist von 8 Jahren (bisher 10 Jahre). Stellt der elektronische Datensatz einen buchungsbegründenden Beleg dar, reicht es aus, nur den Datensatz aufzubewahren. Sie sind als Unternehmer dazu verpflichtet, die elektronisch gespeicherten Belege jederzeit lesbar zu machen. ◀



**Fachgroßhandel**  
für Gastronomie + Großverbraucher

Für  
**Profis**  
ein **Plus**



Wir sind **der Partner** für Ihren Sportverein im Südwesten!

**GEWINNEN SIE MIT UNS!**



Jeder Verein des Sportbundes Pfalz, der in 2025 bis zum 30.9.2025 einen Umsatz von **750€** getätigt hat, nimmt an einem Gewinnspiel teil!

**1. Preis:**  
**700€**

Einkaufs-Gutschein

**2. Preis:**  
**400€**

Einkaufs-Gutschein

**3. Preis:**  
**300€**

Einkaufs-Gutschein

### Überzeugen Sie sich von unseren Vorteilen:

- Große Auswahl an vereinstypischen Angeboten
- Regionalität bei Standort und Sortiment
- Rationelles Einkaufen
- Kundenberatung im Markt
- Flexibilität bei Kundenwünschen mit hoher Verbindlichkeit

**ACHTUNG!** Als Neukunde denken Sie bitte an den Auszug aus dem Vereinsregister, denn nur Vereine, keine Privatpersonen dürfen bei uns einkaufen.

Teilnahmebedingungen: Veranstalter ist die WASGAU C+C Großhandel GmbH. Teilnehmen können nur Mitglieder der o. g. Vereinigungen, die im genannten Zeitraum einen Umsatz von mindestens 750€ getätigt haben. Die Auslosung erfolgt durch den Sportbund im 4. Quartal 2025. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Barauszahlung der Gutscheine ist nicht möglich.

Hier  
finden  
Sie uns

**Wasgau C+C**  
66955 Pirmasens  
Winzler Straße 156  
Tel. 06331 2491-0  
Fax 06331 249111

**Lautertal C+C**  
67657 Kaiserslautern  
Flickerstal 11  
Tel. 0631 71000-0  
Fax 0631 710011

**Weinstraßen C+C**  
67433 Neustadt/Weinstraße  
Joachim-Meißner-Straße 2  
Tel. 06321 4002-0  
Fax 06321 400211

# Bewegungskampagne sorgt für neue Impulse

»Vereint in Bewegung – draußen aktiv« mit erfolgreicher Bilanz

**Mit dem Ziel, möglichst vielen Menschen einen einfachen Zugang zu Bewegung und Sport zu ermöglichen, fand im vergangenen Jahr die Bewegungskampagne »Vereint in Bewegung – draußen aktiv« statt. Über einen Zeitraum von 24 Wochen standen zahlreiche niedrigschwellige Angebote auf dem Programm. Das Sportministerium, der Landessportbund Rheinland-Pfalz (LSB) und die Sportbünde Pfalz, Rheinhessen und Rheinland haben die Kampagne gemeinsam im Rahmen der Zusammenarbeit in der Landesinitiative »Rheinland-Pfalz – Land in Bewegung« organisiert und ziehen eine positive Bilanz.**

»In der Erklärung zum 1. rheinland-pfälzischen Bewegungsgipfel im September 2023 haben wir als Land gemeinsam mit den Kommunen und dem organisierten Sport vereinbart, Sport- und Bewegungsangebote vielfältiger zu gestalten und leichter zugänglich zu machen. Die große Resonanz zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind: Viele Menschen konnten durch die Kampagne erstmals mit neuen Sportarten in Berührung kommen oder wieder Freude an Bewegung finden – unabhängig von Herkunft, sozialem Hintergrund oder möglichen Beeinträchtigungen. Das stärkt nicht nur die Gesundheit, sondern auch das soziale Miteinander in Rheinland-Pfalz«, sagte Sportminister Michael Ebling.

»Vereint in Bewegung bringt es auf den Punkt. Kostenfreie Angebote für sport- und bewegungsinteressierte Menschen sind immer ein Instrument, um Mitglieder für die Sportvereine zu gewinnen. Ohne das Engagement unserer rund 900 Übungsleitenden, Trainerinnen und Trainer hätten wir diese Aktion allerdings nicht so umsetzen können. Hier gilt mein persönlicher Dank jedem Einzelnen. Und ohne die finanzielle Unterstützung von Seiten des Landes, wären auch die Vereine nicht in die Lage versetzt worden, kostenfreie Angebote in diesem Umfang zu organisieren. Wenn wir weiterhin auf frei zugängliche und kostenfreie Sportangebote setzen, um die Menschen in Rheinland-Pfalz noch stärker in Bewegung zu bringen, braucht es unbedingt den Schulterschluss zwischen organisiertem Sport und Politik«, so LSB-Präsident Rudolf Storck.

»Ziel der Kampagne war es, dass Sportvereine Menschen zum Mitmachen motivieren, die sich sonst weniger oder gar nicht sportlich betätigen. Sportvereine offerierten leicht zugängliche Angebote, die Lust und Laune auf mehr Bewegung machen sollten. Ich bin mir sicher, dass

sich viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach dieser Sporeinheit sehr wohl und zufrieden gefühlt haben. Über jedes neue Vereinsmitglied aus dieser Aktion habe ich mich gefreut«, so Asmus Kaufmann, Geschäftsführer Sportbund Pfalz.

## Bewegungskampagne »Vereint in Bewegung – draußen aktiv«

15. April - 30. September 2024

438 Bewegungsangebote mit  
10.000 Teilnehmer\*innen

1.709 Einzeltermine

900 Übungsleiter\*innen im Einsatz

Sportministerium unterstützte  
167 teilnehmende Vereine mit  
insgesamt 93.000 Euro.

»Die Angebote der Vereine haben mit der finanziellen Unterstützung durch das Land eine sinnvolle Ergänzung und Anerkennung erhalten. Solche niedrigschwelligen Angebote durch die Sportvereine im öffentlichen Raum können erste Anreize bieten, um Menschen auf Sport und Bewegung aufmerksam zu machen. Wichtig ist für uns Verbände stets, dass die Verbindung zum Vereinssport hergestellt und dieser gestärkt wird. Nur so sehen wir darin eine Chance, die Effekte nachhaltig zu erhalten und die Begeisterung für Sport und Bewegung in der Gemeinschaft zu stärken. Deshalb freuen wir uns, wenn solche Kampagnen dazu dienen, mehr Menschen zum Vereinssport zu motivieren und so die Sportvereine stärken«, so Thorsten Richter, Vorstand des Sportbundes Rheinhessen.

»Die Bewegungskampagne hat eindrucksvoll gezeigt, wie wirkungsvoll niedrigschwellige Sportangebote im öffentlichen Raum sind. Sie erleichtern den Zugang zum Sport und senken Hemmschwellen – gerade für Menschen, die bislang wenig oder gar nicht aktiv waren. Besonders erfreulich ist, dass viele Teilnehmende über die Kampagne hinaus den Weg in einen Sportverein gefunden haben. Das stärkt nicht nur die Vereine, sondern auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt«, so Monika Sauer, Präsidentin Sportbund Rheinland.

Zwischen dem 15. April und dem 30. September 2024 wurden landesweit 438 Bewegungsangebote mit 1.709 vielfältigen

Einzelterminen durchgeführt, die allen Menschen kostenfrei im öffentlichen Raum offenstanden. Rund 10.000 Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer nutzten die unterschiedlichen Angebote. An der Durchführung waren etwa 900 Übungsleiterinnen und Übungsleiter beteiligt. Das Sportministerium unterstützte die 167 teilnehmenden Vereine mit insgesamt 93.000 Euro.

Neben der Motivation zu mehr körperlicher Aktivität diente die Kampagne den Sportvereinen auch, um neue Mitglieder zu gewinnen und ihre Angebote einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen. »Das Konzept ging auf – über 330 Personen traten neu in einen Sportverein ein, was etwa 7,5 Prozent der Nichtmitglieder entspricht, die teilgenommen haben. Ein beachtlicher Erfolg für die beteiligten Vereine«, betonte Sportminister Ebling. <



**Bewegung tut gut. 167 Vereine sorgten für eine erfolgreiche Kampagne.**

Foto: Sportbund Pfalz-Archiv

In über 200 Aus- und Fortbildungen vermittelt der Sportbund Pfalz Neues und Interessantes zu allen Themen rund um die moderne Vereinsarbeit.

Werde auch Du **Übungsleiter\*in, Trainer\*in, Betreuer\*in, Vereins- oder Sportmanager\*in** und unterstütze Deinen Verein.

Wir  
bewegen  
uns im  
Pfalzsport!

# keep movin'



Sportbund Pfalz  
Paul-Ehrlich-Straße 28 a, 67663 Kaiserslautern  
T 06 31.34112-0, F 06 31.34112-66  
E [info@sportbund-pfalz.de](mailto:info@sportbund-pfalz.de)  
I [www.sportbund-pfalz.de](http://www.sportbund-pfalz.de)

sportbund  
pfalz



 @pfalz.sport

 @sportbundpfalz

# Fortbildungen Sportpraxis

## Fitnesssport

**29. März: Walking Football – Fußball im Gehen** 09:00-13:00 Uhr | 5 LE | 15,00 € | Edenkoben

**31. März/01. April: Lauf richtig & gesund!** 09:00-18:00 Uhr | 15 LE | 50,00 € | Edenkoben

**07./08. April: Nordic Walking – Technik, Varianten & Training** 09:00-18:00 Uhr | 15 LE | 50,00 € | Edenkoben

**17. Mai: Functional Training & Gehirntaining in der Natur** 09:00-16:00 Uhr | 8 LE | 30,00 € | Kaiserslautern

## Gesundheitssport

**21./22. März: Stressbewältigung & Entspannung durch Sport** 09:00-18:00 Uhr | 15 LE | 50,00 € | Edenkoben

**28./29. März: Faszientraining & Core-Power** 09:00-18:00 Uhr | 15 LE | 50,00 € | Edenkoben

**03. Mai: Koordinationsschulung & Redondo Ball/Redondo Ball plus** 09:00-16:00 Uhr | 8 LE | 30,00 € | Friedelsheim

**07. Mai: Gesundheitswandern – nicht nur Ausdauer, auch Kraft & Koordination** 18:00-19:30 Uhr | 2 LE | gebührenfrei | Online

**09./10. Mai: Gesundheitssport – aktiv jung bleiben** 09:00-18:00 Uhr | 15 LE | 50,00 € | Edenkoben

**14. Mai: Vielfalt Wald – ein Ort für alle Fälle!** 18:00-20:15 Uhr | 3 LE | gebührenfrei | Johanniskreuz

**24. Mai: Gleichgewichtsschulung & Sturzprophylaxe** 09:00-16:00 Uhr | 8 LE | 30,00 € | Edenkoben

## Leistungssport

**19. März: KI im Sport – Chancen & Risiken der Technologie** 18:00-19:30 Uhr | 2 LE | gebührenfrei | Online

**09. April: Leistungssportförderung in Rheinland-Pfalz** 18:00-19:30 Uhr | 2 LE | gebührenfrei | Online

**21. Mai: Fundierte Bewegungsanalyse im Sport – Prävention & Leistungssteigerung** 18:00-19:30 Uhr | 2 LE | gebührenfrei | Online

## Sportpädagogik

**05. April: Fit für die Vielfalt** 09:00-18:00 Uhr | 8 LE | gebührenfrei | Schifferstadt

**10. Mai: Tipps & Tricks beim Umgang mit ADHS, Autismus & Co.** 09:00-16:00 Uhr | 8 LE | 30,00 € | Edenkoben

## Sportabzeichen

**05. April: DSA-Prüfer Grundausbildung** 09:00-16:00 Uhr | 8 LE | 30,00 € | Kaiserslautern

**10. Mai: DSA-Prüfer Fortbildung Turnen** 09:00-13:00 Uhr | 5 LE | 15,00 € | Kaiserslautern

**17. Mai: DSA-Prüfer Fortbildung Schwimmen** 09:00-13:00 Uhr | 5 LE | 15,00 € | Landau

**24. Mai: DSA-Prüfer Fortbildung Behindertensport** 09:00-16:00 Uhr | 8 LE | 30,00 € | Kaiserslautern

## Ansprechpartnerin

Peggy Zimmermann

T 0631.34112-36

E [peggy.zimmermann@sportbund-pfalz.de](mailto:peggy.zimmermann@sportbund-pfalz.de)

# Fortbildungen Vereinsmanagement

## Moderne Softwarenutzung

**26. März: Digitalisierung in Vereinen: Effiziente Mitgliederverwaltung und Kommunikation** 18:00-19:30 Uhr | 2 LE | gebührenfrei | Online

## Datenschutz

**16. April: Digitalisierung in Vereinen: Aspekte für den Datenschutz** 18:00-19:30 Uhr | 2 LE | gebührenfrei | Online

## Ehrenamtsmanagement – Vereinsführung

**06. März: Nachhaltigkeit im Sportverein – Kompass und Orientierungshilfe für Euren Verein** 18:00-20:15 Uhr | 3 LE | gebührenfrei | Online

**08. März: Vereinsorganisation im Jahr 2025** 09:00-16:00 Uhr | 8 LE | 40,00 € | Online

**09. April: Neu im Vorstand deines Vereins – was nun – was tun?** 18:00-20:15 Uhr | 3 LE | gebührenfrei | Online

**12. April: Teammanagement – gemeinsam sind wir besser** 09:00-16:00 Uhr | 8 LE | 40,00 € | Kaiserslautern

**26. April: Moderne Vereinsstrukturen und die Aufgabenverteilung im Vorstand** 09:00-13:00 Uhr | 5 LE | 15,00 € | Kaiserslautern

## Highlights für Vereine & Fachverbände

**03. April: Spobau – Fachmesse für Sportstättenbau** 09:30-18:00 Uhr | 6 LE | 12,00 € VVK / 15,00 € Tageskasse | Edenkoben

## Kommunikation

**15. März: Clever argumentieren & überzeugen** 09:00-16:00 Uhr | 8 LE | 40,00 € | Edenkoben

## Marketing

**19. März: Das Kommunikations-Medium Facebook** 18:00-19:30 Uhr | 2 LE | gebührenfrei | Online

**22. März: Die Sportfotografie – Kamera-technik & Bildbearbeitung – Teil 1** 09:00-16:00 Uhr | 8 LE | 40,00 € | Kaiserslautern

**27. März: Einführung in das Medienrecht** 18:00-20:15 Uhr | 3 LE | gebührenfrei | Online

**05. April: Die Sportfotografie – Kamera-technik & Bildbearbeitung – Teil 2** 09:00-16:00 Uhr | 8 LE | 40,00 € | Kaiserslautern

## Steuer- & Sozialrecht, Finanzen

**01. April: Steuern & Finanzen – Die Grundlagen** 18:00-19:30 Uhr | 2 LE | gebührenfrei | Online

**29. April: Wie bleibt mein Verein gemeinnützig?** 18:00-19:30 Uhr | 2 LE | gebührenfrei | Online

## Vereinsrecht

**20. März: Wie & wann haftet der Vereinsvorstand?** 18:00-19:30 Uhr | 2 LE | gebührenfrei | Online

## Ansprechpartnerin

Jennifer Görgen

T 0631.34112-23

E [jennifer.goergen@sportbund-pfalz.de](mailto:jennifer.goergen@sportbund-pfalz.de)



# DOSB Übungsleiter C-Lizenz Breitensport

Ausbildung in Kaiserslautern startet am 09. Mai

**Am 09. Mai startet die Ausbildung zur DOSB Übungsleiter C-Lizenz Breitensport. Ziel der Ausbildung ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, sportart-übergreifende breitensportliche Bewegungsangebote entwicklungsgemäß und dem Leistungsniveau der Sporttreibenden angepasst zu planen, durchzuführen und auszuwerten.**

Diese Grundausbildung umfasst 120 Lerneinheiten (LE) und beinhaltet u. a. folgende Themenbereiche:

- Sportpraktische Ausbildung im Breitensport
- Grundlagen der Trainings- und Bewegungslehre
- Grundsätze der Lehr- und Übungsweise
- Planung und Durchführung von Fitnessprogrammen
- Angebote zur sportlichen Aktivierung aller Altersgruppen
- Rahmenbedingungen des Freizeitsports
- Fragen des Sportmanagements
- Rechts- und Versicherungsfragen

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung erhalten die Teilnehmenden die Übungsleiter C-Lizenz Breitensport mit

einer Gültigkeitsdauer von 4 Jahren. Diese wird jeweils um weitere 4 Jahre verlängert, sofern die Teilnahme an anerkannten Fortbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 15 LE erfüllt ist.

Die Übungsleiter-Ausbildung ist eine anerkannte Bildungsveranstaltung nach dem rheinland-pfälzischen Bildungsfreistellungsgesetz (Anerkennungs-Kennziffer 0106/1306/22). Beschäftigte haben einen Rechtsanspruch auf Freistellung zum Zweck der beruflichen Weiterbildung.

**Teil 1:** 09./10.05.2025 (Freitag, 9:00 Uhr – Samstag, 20:00 Uhr/25 LE)

**Teil 2:** 16./17.05.2025 (Freitag, 9:00 Uhr – Samstag 20:00 Uhr/25 LE)

**Teil 3:** 23./24.05.2025 (Freitag, 9:00 Uhr – Samstag, 20:00 Uhr/25 LE)

**Teil 4:** 14.06.2025 Lernerfolgskontrolle (Samstag, 9:00 Uhr – 18:00 Uhr/15 LE inklusive Hospitationen)

Zusätzlich ist die Teilnahme an Veranstaltungen aus dem Bereich Fortbildung Sportpraxis unseres Bildungsprogramms im Umfang von 30 LE nachzuweisen.

**Bei Anmeldung bitte Wahlseminare im Bemerkungsfeld angeben.**

**Gebühr** 180,00 €

**Ort** Kaiserslautern

**Zielgruppe** Sportler\*innen, Betreuer\*innen, Übungsleiter\*innen ohne Lizenz (Mindestalter: 18 Jahre)

**Anmeldeschluss** 25. April

**Leistung**

Veranstaltung inklusive Verpflegung, ohne Übernachtung, insgesamt für Teil 1 bis 4

**Erforderliche Unterlagen**

Erste-Hilfe-Ausbildung (9 Lerneinheiten) nicht älter als zwei Jahre und Antrag mit bestätigter Mitgliedschaft des Vereins



**Peggy Zimmermann**

Foto: Sportbund Pfalz

**Ansprechpartnerin**

Peggy Zimmermann

T 0631.34112-36

E [peggy.zimmermann@sportbund-pfalz.de](mailto:peggy.zimmermann@sportbund-pfalz.de) <



## TURNERJUGENDHEIM ANNWEILER

Ihr Erholungsort im Pfälzerwald

Sport - Freizeit - Bildung



### Im Haus:

- ≡ 100 Betten
- ≡ 2 Seminarräume
- ≡ 2 Turnhallen

### Im Freien:

- ≡ 4 Zeltplätze
- ≡ 1 Grillhütte
- ≡ 1 Sportplatz

# Schmerzen & Verletzungen im Visier

»Sportmedizin aktuell« in der BG Klinik Ludwigshafen mit 150 Teilnehmern



**Dr. Axel Schumacher, Moderator und Referent; Thema: Sehnenprobleme**



**Gut besucht wie jedes Jahr: der Dr. Erwin-Radek-Saal der BG Klinik mit 150 Teilnehmern bei »Sportmedizin aktuell« in Ludwigshafen.**

Alle Fotos: Fritzingler/Kaufmann



**Dr. Julia Gierse; Thema: Ellenbogenluxationen**

Am 15. Februar luden der Sportbund Pfalz und die BG Klinik Ludwigshafen zum 29. Mal zum beliebten Großseminar »Sportmedizin



**Dr. Gregory Ehrlich; Thema: Kopfverletzungen**



**Dr. Jennifer Bruttel; Thema: Schulterinstabilität**

aktuell« ein. Vor 150 Besuchern informierten Ärztinnen und Ärzte der BG Klinik über neueste Erkenntnisse und Behandlungsmethoden bei Sportunfällen. Dabei standen die Körperpartien wie Kopf, Schulter, Ellenbogen und Knie im Mittelpunkt. Moderiert wurde das Seminar erstmals von Dr. Axel Schumacher. Sportbund-Vizepräsident Dr. Ulrich Becker und der Ärztliche Direktor der BG Klinik, Prof. Dr. Paul Alfred Grützner, begrüßten die Besucher. <



**Dr. Eric Mandelka; Thema: Knieverdrehung**

## Hybrid-Seminar: Diagnose Knie-Arthrose



Zum zweiten Mal fand ein Sportbund-Hybrid-Seminar mit Dr. Wolfgang Franz (Kaiserslautern, links, stehend) mit 79 Teilnehmenden online und 8 Teilnehmenden in Präsenz in Kaiserslautern statt. Dieses Mal ging es um die »Diagnose Knie-Arthrose! Was hilft?«. Das Thema wurde ganzheitlich aufgearbeitet, die anschließenden Fragen beantwortete Dr. Franz gewohnt verständlich auch für medizinische Laien. Der Knie-Experte Dr. Franz war 2025 bereits im sechsten Jahr in Folge Gast-Referent des Sportbundes Pfalz.

Foto: Fritzingler

# Altersgerechtes Krafttraining im Breitensport

## Teil 1: Kinder und Jugendliche

Von Iris Pasker-Horwath

**In welchem Alter ist welche Art von Krafttraining günstig, um gesundheitsfördernde und fitnessorientierte Ziele zu erreichen? Manch ein Übungsleiter stellt sich diese Frage, denn es soll in jeder Altersklasse nicht zu wenig, nicht zu viel und auch nicht mit falschen Methoden oder Übungen trainiert werden.**

### Krafttraining im Kindesalter (6/7 Jahre bis Pubertät)

Das Vorurteil, dass Krafttraining dem kindlichen Körper schaden kann, wurde widerlegt. Im Gegenteil: Da die heutige Lebensweise meist bewegungsarm ist, können sich die Kinder oft nicht gesund entwickeln.

Die passive Lebensweise im Kindesalter wirkt sich messbar negativ auf die Rumpf- und Extremitäten-Muskulatur aus. Wenn diese wichtige Phase ohne ausreichendes Krafttraining stattfindet, kommt es im späteren Leben oft zu Rückenschmerzen und Osteoporose, denn das Kindesalter ist ein wichtiges Alter für die Knochenbildung.

Ein kontrolliert durchgeführtes altersspezifisches Krafttrainingsprogramm birgt kein erhöhtes Verletzungsrisiko und hat keinen negativen Einfluss auf die Entwicklung des Kindes und es können eindeutige Kraftgewinne hervorgerufen werden.

Da im Alter bis zur Pubertät vor allem das Testosteron als muskelaufbauendes Hormon fehlt, wirkt ein Krafttraining sich hier nicht auf den Zuwachs der Muskelmasse aus, sondern vor allem auf die Koordination.

Mindestens 2 – 3 Einheiten in der Woche mit einer Dauer von je 30 Minuten in kindgerechter Form sind sinnvoll.

Laut WHO ist zusätzlich dazu mindestens 60 Minuten Bewegung täglich sinnvoll. Ein konsequent durchgeführtes Krafttraining wirkt sich positiv auf

- die motorischen Fertigkeiten in den spezifischen Sportarten
- die kognitiven Leistungen
- die Knochendichte
- die Verletzungsprophylaxe aus.

### Krafttraining in der Pubertät

Durch die körperlichen Veränderungen in diesem Alter, kann der Muskelquerschnitt zunehmen. Die Zellen sind nun sehr anpassungsfähig. Gleichzeitig kann das schnelle Wachstum sich negativ auf die Koordination auswirken.

Im Krafttraining während der Pubertät

- sollte immer zunächst die Bewegung sauber erlernt werden
- dann die Intensität und Belastung erhöht werden



»Das Vorurteil, dass Krafttraining dem kindlichen Körper schaden kann, wurde widerlegt.«

Foto: Fotolia

Eine recht neue Theorie in der Sportwissenschaft, die Muscle-Memory-Theory, geht davon aus, dass sich Muskeln, wenn sie früher ausreichend trainiert wurden, auch nach längeren Trainingspausen schneller anpassen, dass sie sich quasi an das frühere Training »erinnern«.

Das heißt wir profitieren im späteren Leben von den Grundlagen, die wir in der Kindheit gelegt haben.

### Quellen:

vgl. Granacher et al., Deutsche Zeitschrift für Sportmedizin 2009; »Neuromuskuläre Auswirkungen von Krafttraining im Kindes- und Jugendalter: Hinweise für die Trainingspraxis«.

## Sportbund: VM C-Ausbildung in Edenkoben gestartet

Am 10. Februar ist unsere erste Vereinsmanager C-Ausbildung im Jahr 2025 in Edenkoben gestartet; Teilnehmer sind unten von links: Holger Biedermann (TSV Kandel), Lars Eißer (Sportbund), Christian Sowers (SV Morlautern), Kerstin Coursey (Kaiserslautern Thunderbolts), Ann-Kathrin Troll (Kaiserslautern Pikes), Marius Ackermann (SV 1946 Minfeld), Hubert Fuchs (Veranstaltungsleitung); Mitte von links: Jochen Mayer (TUS Dunzweiler), Manfred Lauer (Pfälzischer Schachbund), Frank Dudek (TV 1895 Edigheim), Monique Folz (Kaiserslautern Pikes); Oben von links: Michael Deigentasch (1. FC 08 Haßloch), Michaela Kastl-Bastian (Kanusportgemeinschaft Gernersheim). Mit der DOSB Vereinsmanager C-Ausbildung bietet der Sportbund Pfalz Beschäftigten in der Vorstandschaft die Möglichkeit, sich vielseitig zu qualifizieren. Themengebiete sind Vereinsrecht, Sportförderung, Sportversicherung, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungsmanagement und Vereinsführung. ◀

Foto: Sportbund Pfalz





## 17. Pfalzpreis »Jugend & Sport« – Jetzt bewerben

Der Bezirksverband Pfalz unterstützt gemeinsam mit der Sportjugend weiterhin die engagierte Jugendarbeit unserer Sportvereine. So fördert der Bezirksverband insgesamt fünf Vereine mit dem Pfalzpreis im Wert von jeweils 1.000 Euro. Darüber hinaus vergibt die Sportjugend weitere Sonderpreise von nahezu 8.000 Euro, so dass insgesamt weit über 10.000 Euro der Jugendarbeit in den Sportvereinen für ihre zahlreichen außersportlichen Aktionen (Freizeiten, Spielfeste jugendpolitisches Engagement u.v.m.) zugutekommen. Die zentrale Ehrung findet schließlich am 28. Juni im Holiday Park in Haßloch statt. Hierzu laden wir alle teilnehmenden Vereine ein. Machen Sie mit und gewinnen Sie den Pfalzpreis in Höhe von 1.000 Euro oder einen der zahlreichen Sonderpreise der Sportjugend Pfalz. Einsendungen sind ab sofort jederzeit möglich. Ein-sendeschluss ist der 15. April 2025. Weitere Infos und den Bewerbungsbogen gibt es auf unserer Homepage unter [www.sportbund-pfalz.de/sportjugend/zuschuesse/#pfalzpreis](http://www.sportbund-pfalz.de/sportjugend/zuschuesse/#pfalzpreis) Auskunft auch unter **T** 0631.34112-50 **E** [peter.conrad@sportbund-pfalz.de](mailto:peter.conrad@sportbund-pfalz.de). ◀

## Zuschuss für Vereine mit Inhaber einer DOSB-Jugendleiter-Lizenz

Bis zum 31. März können alle Sportvereine für ihre Inhaber einer DOSB-Jugendleiter-Lizenz über die Sportjugend Pfalz einen Zuschuss in Höhe von 250,00 Euro beantragen. Folgende Kriterien sind Voraussetzung:

- in der Vereins-Satzung ist eine gültige Jugendordnung verankert
- der Mindestmitgliedsbeitrag wird erhoben
- die Prämie zur Sportunfall- und Haftpflichtversicherung ist bezahlt
- der Antrag liegt der Sportjugend bis zum 31.03. vor
- der Verein ist der Rahmenvereinbarung nach § 72a beigetreten

Achtung: Es können insgesamt zwei DOSB-Jugendleiter-Lizenzinhaber bezuschusst werden, Vereine mit mehr als 800 Mitgliedern erhalten den Zuschuss für insgesamt drei Personen Lizenz-Inhaber.

Weitere Infos sowie das Antragsformular gibt es unter

**T** 0631.34112-51 bzw.

**E** [sj@sportbund-pfalz.de](mailto:sj@sportbund-pfalz.de)

oder auf unserer Homepage

unter [www.sportbund-pfalz.de/sportjugend/zuschuesse/#jugendleiterlizenzen](http://www.sportbund-pfalz.de/sportjugend/zuschuesse/#jugendleiterlizenzen). ◀

## Sport, Spiel & Spaß in den Sommerferien: La Ola Camps

Traditionell eröffnen wir die Sommerferien auch in diesem Jahr mit unseren La Ola-Sport- und Kindercamps. Bereits am Freitag, dem 04.07.2025 beginnen wir mit unseren Sportcamps für Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren. Bis zum 13.07.2025 erwarten unsere Teilnehmer jede Menge Spaß und Sport. Direkt im Anschluss am Sonntag, dem 13.07.2025 folgen die Kindercamps für unsere 9 bis 11-Jährigen. Ausgangspunkt unserer zahlreichen Programmpunkte ist jeweils das La Ola Freizeitbad in Landau das uns tagsüber zur Verfügung steht.

### Sportcamps

**Termin:** Freitag, 4. bis Sonntag, 13. Juli, 16:00 – 10:00 Uhr

**Ort:** La Ola Freizeitbad in Landau

**Alter:** 12 - 16 Jahre

**TN-Gebühr:** 295,00 Euro

**Leistungen:** Vollverpflegung (wird mit Hilfe der CampTeilnehmer zubereitet), Eintritte, Betreuung und Programmgestaltung durch geschulte Mitarbeiter\*innen der Sportjugend Pfalz bei eigener Anreise.

### Kindercamps

**Termin:** Sonntag, 13. bis Samstag, 19. Juli, 16:00 – 10:00 Uhr

**Ort:** La Ola Freizeitbad in Landau

**Alter:** 9 - 11 Jahre

**TN-Gebühr:** 205,00 Euro

**Leistungen:** Vollverpflegung (wird mit Hilfe der CampTeilnehmer zubereitet), Eintritte, Betreuung und Programmgestaltung durch geschulte Mitarbeiter\*innen der Sportjugend Pfalz bei eigener Anreise.

**Anmeldungen** jeweils über unsere Homepage [www.sportjugend-pfalz.de](http://www.sportjugend-pfalz.de). Weitere Infos auch bei

**E** [Chantalle.Ludes@sportbund-pfalz.de](mailto:Chantalle.Ludes@sportbund-pfalz.de) oder **T** 0631.34112-51. ◀



La Ola Camps in Landau Foto: Sportbund Pfalz

## »Wir sind bunt« – Aktion Ferien am Ort

Ihr Verein führt in den Sommerferien Freizeitaktivitäten mit Kindern und Jugendlichen vor Ort durch? Mit unserer Aktion »Ferien am Ort« fördern wir weiterhin diese wertvolle Kinder- und Jugendarbeit. Dank der Unterstützung von EDEKA Südwest erhalten alle Vereine T-Shirts für ihre Teilnehmer. Vereine, die zudem ihre Aktivitäten unter das Motto »Wir sind bunt« stellen und hierzu der Anmeldung ein Programm beifügen, können weitere Geld- und Sachpreise gewinnen. Die Ausschreibung mit entsprechendem Motto, die Kriterien und das Anmeldeformular sowie viele weitere Infos sind unserer Homepage unter: [www.sportbund-pfalz.de/sportjugend/zuschuesse/#ferienamort](http://www.sportbund-pfalz.de/sportjugend/zuschuesse/#ferienamort) zu entnehmen. ◀



## Sportjugend-Spielmobil für Spielfest

Unser Spielmobil bereichert zum Preis von nur 320 Euro zzgl. MwSt. Ihr Spiel- und Sportfest. Ausgestattet ist das Spielmobil mit Gerätschaften für zahlreiche Mannschaftssportarten. Zur Ausstattung zählen Spiel- und Sportgeräte, eine Hüpfburg, Tennisnetz u.v.m. **Weitere Infos** finden Sie auf unserer Homepage unter [www.sportjugend-pfalz.de](http://www.sportjugend-pfalz.de). ◀



## Service und Zuschüsse Sportjugend

### Soziale Bildung/Freizeiten/Schulungen/ Spielfeste

Nach wie vor stellt das Land Rheinland-Pfalz für unterschiedliche Jugendaktivitäten Gelder bereit, die über die Sportjugend Pfalz beantragt werden können. Leider wurden die Freizeitzuschüsse seit 01. Januar 2024 wieder auf die Zeit vor der Corona-Zeit zurückgestuft. Melden Sie uns Ihre Spielfeste, Freizeiten und Tagesausflüge.

**Achtung:** Tagesmaßnahmen müssen grundsätzlich bei uns in schriftlicher Form (per E-Mail möglich) mit Angabe des Vereins, der Ansprechperson (mit E-Mailadresse und Telefonnummer), dem Alter und der geschätzten Teilnehmer-Anzahl sowie dem geplanten Veranstaltungszeitraum mindestens sechs Wochen vor Beginn der Aktion gemeldet werden. Unter Tagesmaßnahmen verstehen wir dabei alle Freizeiten, die keine zwei Übernachtungen hintereinander beinhalten. Selbst wenn die Freizeit eine Übernachtung enthält, zählt sie als Tagesmaßnahme. Konkrete Fragen hierzu beantwortet Ihnen gerne unsere Geschäftsstelle.

### Digitalisierung/Innovation/Entwicklung jugendlicher Angebote (Engagement)

Mit dem Jugendbooster fördern wir die Anschaffung von Materialien zur Digitalisierung, Projekte zur Mitgliedergewinnung sowie unterschiedliche Präventionsprojekte, die bislang nicht durch andere Fördermittel unterstützt werden können. Eine Pauschale in Höhe von 500 oder 1.000 Euro soll Projekte vorantreiben, um das Angebot im Jugendbereich aufrechtzuerhalten bzw. auszuweiten.

**Wichtiger Hinweis:** Zuschüsse über die Sportjugend – auch wenn die Gelder vom Land bereitgestellt werden – gibt es nur, wenn der Verein der Rahmenvereinbarung nach § 72a beigetreten ist.

**Infos** zur Förderung der Jugendarbeit gibt es auf unserer Homepage unter [www.sportjugend-pfalz.de](http://www.sportjugend-pfalz.de). <



# Jugendarbeit wird belohnt

## 500 Euro für AOK-Gesundheitspreis »Sportjugend Pfalz«



Preisverleihung. AOK-Gesundheitspreissieger im Jahr 2023 war auch der WSV Ludwigshafen.

Foto: Sportbund-Archiv

Die AOK Rheinland-Pfalz/Saarland belohnt weiterhin in Kooperation mit der Sportjugend Pfalz die engagierte Jugendarbeit pfälzischer Sportvereine. Alle drei Monate gehen mit dem AOK-Gesundheitspreis »Sportjugend Pfalz« 500 Euro an Vereine mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Programm. Der Preis orientiert sich dabei weniger an Erfolgen, Meisterschaften und Rekorden, bewertet wird vielmehr das Bewegungsangebot, das die Gesundheit stärkt, soziales Lernen fördert und wichtige gesellschaftliche Werte durch die vielen Aktivitäten unserer Jugendabteilungen in den Sportvereinen vermittelt. Einsendeschluss für den kommenden AOK-Gesundheitspreis ist der **15. Mai 2025**. Teilnehmen können alle Mitgliedsvereine im Sportbund Pfalz. Füllen Sie ganz einfach das Online-Formular auf unserer Homepage [www.sportjugend-pfalz.de](http://www.sportjugend-pfalz.de) aus. Senden Sie dieses zusammen mit einer kurzen

Beschreibung Ihrer sportlichen und insbesondere außersportlichen Aktivitäten aus dem letzten Jahr bis heute, ggfls. mit dem Vereins-Highlight und gerne auch mit geplanten Aktionen für die kommende Saison an die Sportjugend Pfalz (max. 1-2 DIN A4-Seiten).

### Hintergrund

Der AOK-Gesundheitspreis »Sportjugend Pfalz« ist eine Gemeinschaftsaktion der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland – Die Gesundheitskasse und der Sportjugend Pfalz. Er wird alle 3 Monate verliehen und dient der Förderung der allgemeinen Vereins-Jugendarbeit. Die AOK fördert jeweils einen Verein mit einem Preisgeld in Höhe von 500 Euro. Einsendeschluss für den kommenden AOK-Gesundheitspreis ist der 15. Mai 2025. Teilnehmen können alle Mitgliedsvereine des Sportbundes Pfalz.

**Infos** unter: [www.sportjugend-pfalz.de](http://www.sportjugend-pfalz.de) <

## Bewerbung für ein Stipendium

Mit dem STIPS der Landessportjugend werden junge Engagierte in den Vereinen gefördert, die bereits jetzt schon ein verantwortungsvolles Ehrenamt begleiten. So erhalten unsere Stipendiaten ein Jahr lang 100 Euro pro Monat. Bereits jetzt können sich interessierte Nachwuchskräfte für das Stipendium bewerben. Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage unter: [www.sportjugend-pfalz.de](http://www.sportjugend-pfalz.de).



## Kongress »Kinder bewegen« in Karlsruhe am 21./22.3.

Mit Unterstützung der Deutschen Sportjugend (dsj) veranstalten das Institut für Sport und Sportwissenschaft des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) und der Badische Turnerbund (BTB) einen Kongress zum Thema Bewegungsförderung bei Kindern und Jugendlichen. Der erste Tag befasst sich mit neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen einer Bewegungs- und Fitnessentwicklung im Nachwuchsbereich. Am zweiten Tag steht die Praxis im Vordergrund mit rund 40 interaktiven Workshops zu erfolgreichen Bewegungsangeboten. Weitere Infos gibt es unter: [www.ifss.kit.edu/kongress25/index.php](http://www.ifss.kit.edu/kongress25/index.php) <

## Fechter Jürgen Brecht feierte 85. Geburtstag



Jürgen Brecht im Jahr 1964 Foto: privat

**Jürgen Brecht ist der erfolgreichste pfälzische Fechter aller Zeiten. Der einstige »Klingen-Virtuose« feierte seinen 85. Geburtstag am 1. März in seiner Wahlheimat Grünstadt.**

Jürgen Brecht, geboren 1940 in Speyer, brachte es von 1957 bis 1967 auf elf Deutsche Meisterschaften. Als erster Deutscher war er nach dem Krieg 1959 in Budapest bei einer Weltmeisterschaft erfolgreich. Der Vorzeigefechter der Pfalz vom FC Kurpfalz Ludwigshafen-Edigheim gewann 1960 bei den Olympischen Spielen in Rom zusammen mit Jürgen Theuerkauff (Bonn), Eberhard Mehl (Koblenz) und Tim Gerresheim (Ham-

burg) die Bronzemedaille und ist auch heute noch der einzige Pfälzer Fechter, der an Olympischen Spielen teilgenommen hat – und das gleich dreimal: 1960 in Rom, 1964 in Tokio und 1968 in Mexiko. Seine beste Einzelleistung war ein dritter Platz bei den Welt-Titelkämpfen 1962 in Buenos Aires im Florettfechten. Die Pfalzmeisterschaften gewann Brecht über Jahre in allen drei Waffenarten: Florett, Degen und Säbel. Das leichte Florett war aber sein Sportgerät, mit dem er virtuos umgehen konnte. 1962/63 machte Brecht sein Diplom als Fechtmeister in Paris und 1964 studierte er Sport an der deutschen Sporthochschule in Köln, wo er 1969 mit dem Diplom abschloss. 1968 beendete Brecht seine Karriere mit nur 28 Jahren. 80 mal wurde er für Länderkämpfe nominiert. In Ludwigshafen hinterließ er als Initiator des BASF-Sportreferats von 1969 bis 1995 bleibende Spuren. ◀ (aka)

## Gewichtheber Rainer Dörrzapf: 75 Jahre

**Seinen 75. Geburtstag feierte der Pfälzer Gewichtheber Rainer Dörrzapf am 6. März. Seine sportlichen Meriten verdiente sich Dörrzapf als Mitglied des AC Mutterstadt, geboren ist der spätere Bundestrainer aber in Ludwigshafen-Niederfeld.**

1964 entschied sich Dörrzapf beim Ringertraining zum Gewichtheben zu wechseln. Er trat dem AC Mutterstadt bei und hob während seiner ganzen Laufbahn immer für diesen Verein. Mit der Mannschaft des AC Mutterstadt wurde er mehrere Male deutscher Mannschaftsmeister. Rainer Dörrzapf



Rainer Dörrzapf im Jahr 1972 Foto: Kunz

kam schon mit 18 Jahren in die deutsche und wenig später auch in die internationale Spitzenklasse der Gewichtheber, aufgrund seiner hervorragenden Leistungen konnte er an den Olympischen Spielen 1968 in Mexico teilnehmen. Als Junior erzielte er vier Weltrekorde im Leicht- bzw. Mittelschwergewicht. Sein größter Erfolg war der Gewinn der Weltmeisterschaft im Reißen, bei den Olympischen Spielen 1972 in München. Rainer Dörrzapf litt häufig unter Verletzungen, die seine Sportkarriere beeinträchtigten. 1976 beendete er daher seine Laufbahn als aktiver Gewichtheber. Dörrzapf absolvierte eine staatliche Sportlehrerausbildung, studierte an der Trainerakademie Köln und erwarb 1979 das Trainer-Diplom. 1981 wurde er Bundestrainer beim Deutschen Gewichtheber-Verband, arbeitete dort bis 2003 am Bundesleistungszentrum/Leimen. Danach arbeitete er bis Juni 2013 am Olympiastützpunkt Heidelberg als Bundesstützpunkttrainer Nachwuchs. ◀ (aka)

## Landesmeisterschaften in den lateinamerikanischen Tänzen in Landau

**Am 01. und 02. Februar fanden in Landau die Landesmeisterschaften in den lateinamerikanischen Tänzen des Tanzsportverbandes Rheinland-Pfalz (TRP) statt. Ausrichter war der TSC Landau, der in Zusammenarbeit mit dem TRP eine hervorragend vorbereitete Veranstaltung auf die Beine stellte.**

Die Sporthalle Ost der Integrierten Gesamtschule bot mit viel Platz und einer großen Tribüne ideale Bedingungen für die Tänzerinnen und Tänzer sowie das zahlreiche Publikum. Der TSC Landau hatte sich im Vorfeld viel Mühe gegeben und unter anderem getrennte Umkleiden für Kinder und Jugendliche, verschiedene Eltern-Kind-Umkleiden sowie Bräunungsbereiche eingerichtet. Auch die gastronomische Versorgung der Gäste war dank vieler Helfer hervorragend organisiert. Am ersten Tag gingen die jüngsten Teilnehmer in den Kinder-, Junioren- und Jugendklassen bei den Solisten und Paaren an den Start. Am zweiten Tag folgten die Hauptgruppen und Hauptgruppen II,



Siegerehrung der Landesmeister S-Klasse.

Foto: privat

ebenfalls in Solo- und Paarkonkurrenzen. Die Höhepunkte am Sonntag waren die Finals der A- und S-Klassen, bei denen das Publikum die Tänzerinnen und Tänzer mit frenetischem Applaus und toller Stimmung anfeuerte. In der höchsten Leistungsklasse,

der S-Klasse, ging der Titel eindeutig an Justin Lauer / Rita Schumichin vom TSC Saltatio Neustadt im TV 1860 Mußbach. Vizemeister wurden ebenso eindeutig mit allen zweiten Plätzen Mark Polishchuk / Domenica Erontschenko vom TC Rot-Weiss Casino Mainz. ◀

# 400 Wintersportfans stürmen den Feldberg

## Schneespaß XXL mit dem Skiverband Pfalz



Abschluss-Jubel nach einem grandiosen »Schneesporttag« des Skiverbandes Pfalz auf dem Feldberg.

Alle Fotos: Skiverband Pfalz

**Feldberg (Schwarzwald) – Ein beeindruckendes Gruppenfoto zeigt die Stärke des Vereinslebens in der Pfalz: Rund 400 Teilnehmer aus 11 Vereinen des Skiverbands Pfalz trafen sich am Samstag, dem 18. Januar zum ersten »Schneesporttag Pfalz« auf dem Feldberg. Ein Winterevent der Superlative!**

Früh um 4 Uhr morgens starteten die Sportbegeisterten aus verschiedenen Regionen der Pfalz mit mehreren Reisebussen ins verschneite Schwarzwaldparadies. Dort war für jeden etwas dabei: Es erwarteten sie professionelle Kurse fürs Skifahren, Snowboarden und Langlaufen von den vereinseigenen Skischulen, sowie eine 15 km lange geführte Schneeschuhwanderung.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Mittags am Grill durften sich die Schneesportfans über kostenlose Würstchen und Getränke freuen. Das Planungskomitee des Schneesporttag Pfalz betont: »Dieses Event hat gezeigt, wie stark der Zusammenhalt unter den pfälzischen Skivereinen ist und welch großartige Veranstaltungen gemeinsam auf die Beine gestellt werden können.«

Nach einem langen Tag auf der Piste fand der Schneesporttag bei einer ausgelassenen Après-Ski-Runde einen gebührenden Abschluss.

Maßgeblich an der Organisation beteiligt war der Skiclub Landstuhl, der mit 150 Teilnehmern und drei Reisebussen die

größte Gruppe an diesem Tag stellte. Auch der Skiclub Leimersheim engagierte sich intensiv in der Planung und Durchführung des Schneesporttags, genauso wie der Skiclub Limburgerhof, der sich um die Verpflegung der Teilnehmer kümmerte.



Wohlverdiente Mittagspause.

Weitere Vereine des Pfälzer Skiverbands, die in das Event und die Planung involviert waren, sind:

- Skiclub Neustadt/Weinstraße e.V.
- Ski-Club Frankenthal e.V.
- Skiclub Limburgerhof e.V.
- SchneeSportClub Lingenfeld e.V.
- Jockgrimer Ski-Club e.V.
- Ski- und Snowboard-Club Leimersheim e.V.
- Ski-Club 1955 Schifferstadt e.V.
- Ski-Club Edenkoben e.V.
- Ski-Club Landau/Pfalz e.V.
- Pfälzer Skiclub e.V.
- Ski- und Snowboard-Club Landstuhl e.V. ◀

Anna Malinowski



Strahlend blauer Himmel und ideale Pistenverhältnisse erwarteten die Pfälzer Skifreunde am Feldberg.



Werbeposter zum Schneesporthtag.

### Jochen Malinowski, 1. Vorsitzender des Skiclubs Landstuhl



Jochen Malinowski

»Der Schneesporthtag Pfalz hat eindrucksvoll gezeigt, wie eng die Skivereine über die Regionen hinweg zusammenarbeiten. Dass sich 400 Wintersportbegeisterte aus zwölf Vereinen zusammengefunden haben, unterstreicht das große Interesse an solchen Veranstaltungen. Durch das Engagement von rund 30 Schneesporthlehrkräften konnten wir ein vielseitiges Kursangebot in Ski Alpin, Snowboard und Schneeschuhwandern anbieten. Das Wetter mit acht Sonnenstunden war perfekt, doch das Highlight war die Begeisterung aller Teilnehmenden. Dieser Tag hat einmal mehr bewiesen: Sport verbindet! Der Erfolg dieses Events macht deutlich, dass wir mit gemeinsamen Initiativen genau den richtigen Weg gehen, um den Wintersport in der Pfalz lebendig zu halten. Wir als Vereine stehen bereits im Austausch und freuen uns auf eine Fortsetzung, um den Schneesporth weiterhin gemeinschaftlich zu fördern!«



Station »Kinder Ski Alpin«



Norbert Schied, Präsident des Skiverbands Pfalz (rechts) am Verpflegungsstand beim Brötchen schneiden.

### Rudolf Storck, Vizepräsident des Skiverbands Pfalz, zum ersten Schneesporthtag

»Es war der erste Pfälzer Schneesporthtag am Feldberg. Entstanden ist die Aktion, die mit 400 Teilnehmern aus 12 Vereinen ein großer Erfolg war, aus der Überlegung heraus, den Schneesporth in der Region entgegen allen Prognosen im Hinblick auf schlechte Winter und Klimaveränderung ins Bewusstsein der Menschen zu bringen. Da es in der Tat immer schwieriger wird, Tagesfahrten mit einer für eine Busbestellung ausreichenden Teilnehmerzahl zu organisieren, wurde die Idee eines gemeinsamen Schneesporthtages geboren. 12 Vereine haben sich in der Planung zusammengefunden, Bus- und Fahrgemeinschaften wurden gebildet. Die Belohnung für die Organisatoren war ein Tag am Feldberg mit 8 Sonnenstunden und 400 zufriedenen Teilnehmer\*innen. Für die angebotenen Kurse in Schneeschuhwandern, Snowboard und Ski alpin standen 27 Schneesporthlehrkräfte aus den Vereinen zur Verfügung. Die Vereine Leimersheim, Landstuhl und Limburgerhof haben sich in der Vorbereitung in besonderer Weise eingebracht.«



Wichtige Helfer: das Verpflegungsteam



Skiteam des SC Schifferstadt



## Radsport: Albert Diemer gestorben



Albert Diemer

Foto: privat

**Der Rodenbacher Albert Diemer ist am 07. Februar im Alter von 83 Jahren unerwartet gestorben. Diemer war ein Urgestein des Pfälzer Sports und hat das Radfahren in Rodenbach und in der Pfalz geprägt. Die Lücke, die er hinterlässt, ist groß.**

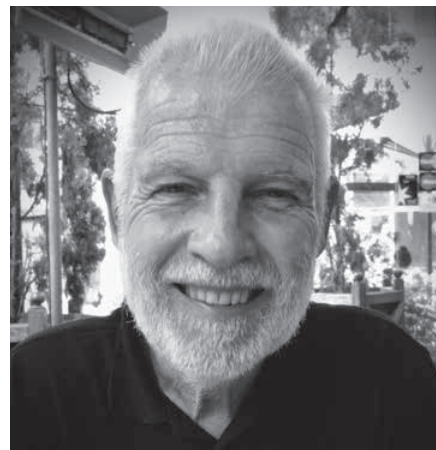
Albert Diemer war ein leidenschaftlicher Macher im pfälzischen Radsport, der über 40 Jahre lang den Radfahrverein Einigkeit Rodenbach mit Herz und Hingabe geleitet hat. Unter seiner Ägide wurde die Tradition des Radsports in der Gemeinde nicht nur fortgeführt, sondern auch mit neuem Leben erfüllt. Jedes Jahr organisierte er das Radrennen, das weit über die Grenzen Rodenbachs hinaus bekannt ist. Er war der Motor, der die Gemeinschaft zusammenbrachte, und sein Einsatz für Kinder und Jugendliche war beispielhaft. Auch bei der Planung von Vereinsheimen war Albert Diemer immer bereit, seine Zeit und sein Wissen einzu-bringen. Er war ein Architekt des Ehren-amts, der mit seinen Plänen und Ideen viele Vereine in der Region unterstützt hat. Sein Wirken wird in den vielen Projekten, die er ins Leben gerufen hat, weiterleben.

Im Jahr 2010 erhielt Albert Diemer aufgrund seines Engagements im pfälzischen Sport nicht nur die Goldene Ehrennadel des Sportbundes Pfalz, sondern ihm wurde gemeinsam mit seiner Frau Gisela der Sport-Obelisk des Landes Rheinland-Pfalz für besondere Verdienste verliehen. Diemer war dem Sportbund Pfalz in Kaiserslautern seit Jahrzehnten sehr verbunden. Er war auch Mitglied im Verein Pfälzische Sportgeschichte, er unterstützte die Arbeit des Vereins und nahm rege, intensiv und interessiert an vielen Veranstaltungen teil. Seine persönliche Art auf Menschen zuzugehen und mit Ihnen zu reden, war besonders sympathisch und gewinnbringend – sie wird dem pfälzischen Sport fehlen. Seine ansteckende Energie, sein Witz, sein unermüdlicher Einsatz und sein großes Herz werden in unseren Erinnerungen weiterleben. Albert Diemer hat sichtbare Spuren im pfälzischen Sport hinterlassen. ◀

## Rudersport: Dr. Kurt Gelbert verstorben

**Der Pfälzische Sport und der Deutsche Rudersport trauert um Dr. Kurt Gelbert, der am 09. Januar im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Dr. Kurt Gelbert war Träger der Plakette für besondere Verdienste, die ihm der Deutsche Ruderverband im Jahr 2005 für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit im Rudersport verliehen hat. Engen und freundschaftlichen Kontakt hatte Kurt Gelbert zum Sportbund Pfalz im Rahmen sporthistorischer Initiativen.**

Kurt Gelbert blickte auf 70 Jahre Mitgliedschaft im Ludwigshafener Ruderverein und über 60 Jahre Mitgliedschaft im Karlsruher Rheinklub Alemannia zurück. Als junger Ruderer nahm er an verschiedenen Regatten teil und gewann in den Jahren 1960 und 1962 die Deutschen Hochschulmeisterschaften im Vierer mit Steuermann. Nach Beendigung seiner leistungssportlichen Karriere entdeckte der promovierte Ingenieur mit eigenem Unternehmen seine Liebe für das Regelwerk im Rudern und die technischen Details des Sports. 2003 musste Gelbert durch die bestehende Altersregel das Schiedsrichteramt aufgeben. 1976 wurde er Vorsitzender des Technischen Ausschusses und damit Vorstandsmitglied des Deutschen Ruderverbandes. Dieses Amt hatte er bis 1986 inne. Er betreute die Technik bei Weltmeisterschaften und Olympischen Spielen, fand überall qualifizierte Mitarbeiter und gute Freunde unter den Offiziellen vieler Nationalverbände und vor allem unter den aktiven Ruderern, mit denen er noch nach Jahren persönliche verbunden war. So war es auch nicht verwunderlich, dass der Weltverband ihn 1978 in die soeben gegründete Materialkommission berief, die er als Nachfolger Klaus Filters von 2000 bis 2003 leitete und damit im FISA-Council wichtige Marksteine in der Messtechnik und in kontrollierbaren Normen setzte.



Kurt Gelbert

Foto: privat

Kurt Gelbert war der Sohn des Ruderers Hans Gelbert, der für den Ludwigshafener Ruderverein 1932 an den Olympischen Spielen in Los Angeles teilnahm. 2015 realisierte Kurt Gelbert mit seinem Bruder Hans sowie Reiner Flörsch (Archivar des Ludwigshafener Rudervereins) und dem Sportbund Pfalz eine sporthistorische Sonderausstellung in Ludwigshafen und im Pfälzischen Sportmuseum in Hauenstein über die Olympiateilnahme 1932 und stellten zahlreiche Objekte und Exponate zur Verfügung. Zugleich ermöglichten Kurt und Hans Gelbert sowie Reiner Flörsch dem Sportbund Pfalz die Herausgabe der Publikation »Ausgerechnet ich! Hans Gelbert und Olympia 1932«. Ein paar Jahre später trug Kurt Gelbert maßgeblich zur Veröffentlichung des Buches »Mit Zuckerbrot und Peitsche – Erinnerungen an den Rudertrainer Fritz Gwinner aus Mannheim« bei.

Bis zu seinem Tod standen Kurt Gelbert, Reiner Flörsch und Asmus Kaufmann vom Sportbund Pfalz in engem Kontakt. Kurt Gelbert hinterlässt eine große Lücke. ◀

## Ehrungen beim Sportverein Hermersberg



**Im Rahmen der Generalversammlung am 25. Januar im Vereinsheim des SV Hermersberg ehrte der Sportkreisjugendleiter im Sportkreis Südwestpfalz, Jeremy Lang (links) Renate Könnel (2.v.l.) und Christel Lelle (2.v.r.) mit der Sportbund Ehrennadel Bronze. Rechts: Jens Lehnhardt (1. Vorsitzender).**

Foto: privat

# DAS AUTO-ABO

exklusiv für den Sport.

Seit 1997 liefern wir unschlagbare Mobilitätsangebote -  
exklusiv für den Sport: Immer Neuwagen zu einer festen  
monatlichen Rate fahren, in der alles drin ist, außer Tanken.

Jetzt informieren und ins einzigartige  
Auto-Abo einsteigen!

Schon ab mtl.  
**299 €**  
Neuwagen  
fahren!



[Zu den Angeboten](#)

Athletic Sport Sponsoring  
[www.ichbindeinauto.de](http://www.ichbindeinauto.de)

Athletic Sport Sponsoring  
— ICH BIN DEIN AUTO



 **LOTTO**

Rheinland-Pfalz

***Partner des Sports***



Anbieter gem. §9 Abs. 8 GlüStV 2021. Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.  
Nähere Informationen unter [www.buwei.de](http://www.buwei.de). Hotline der BzGA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).